



SEMINAR PROGRAMM 2017/18

// SEPTEMBER 2017 – JUNI 2018

ZEW

Zentrum für Europäische
Wirtschaftsforschung GmbH
L 7, 1 · 68161 Mannheim
Postfach 10 34 43 · 68034 Mannheim
Telefon +49 / (0) 621 / 12 35 - 01
Telefax +49 / (0) 621 / 12 35 - 255 E-
Mail info@zew.de
Internet www.zew.de, www.zew.eu



TOTAL E-QUALITY zeichnet
Organisationen für gelebte
Chancengleichheit aus.

Fotos: iStockphoto (14), PantherMedia (1), ZEW (20), privat (4)



SEMINAR
PROGRAMM
2017/18

// SEPTEMBER 2017 – JUNI 2018



GESCHÄFTSFÜHRUNG DES ZEW //

Prof. Achim Wambach, Ph.D.
Präsident
Wissenschaftliche Leitung

Thomas Kohl
Kaufmännischer Direktor
Kaufmännische Leitung

VORWORT

GESCHÄFTSFÜHRUNG

SEHR GEEHRTE DAMEN UND HERREN,

um den stetig wachsenden Anforderungen sowohl in der Wirtschaft als auch in Wissenschaft und Forschung gerecht zu werden, ist eine effektive und effiziente Weiterentwicklung vorhandener Kompetenzen zwingend notwendig.

Das Zentrum für Europäische Wirtschaftsforschung GmbH (ZEW) verfügt als einziges deutsches Wirtschaftsforschungsinstitut über einen eigenen Weiterbildungsbereich. Hier werden Weiterbildungsmaßnahmen durch die Verbindung von exzellenter Forschung führender Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler Europas mit der beruflichen Praxis globaler und multinationaler Organisationen und Unternehmen konzipiert. Ein besonderer Fokus liegt auch in diesem Jahr auf den Soft Skills, deren Bedeutung für die Forschung kontinuierlich zunimmt. Das Seminarprogramm bietet neben den offenen Expertenseminaren auch Inhouse-Schulungen an, die in enger Abstimmung mit Ihnen als Auftraggeber konzipiert und maßgeschneidert durchgeführt werden.

Um der Marktdynamik gerecht zu werden und Sie auf dem neuesten Informationsstand zu halten, wurde unsere diesjährige Seminarpalette aktualisiert. Im vorliegenden Seminarprogramm befindet sich zum ersten Mal ein Seminar zur Anwendung geografischer Informationssysteme. Unser Seminar zur virtuellen Präsentation stellt Ihnen die aktuellsten und wichtigsten Methoden der Kommunikation im virtuellen Raum vor. Darüber hinaus erscheint unser Angebot in einem neuen Layout, welches frischer und großzügiger gestaltet ist und unsere zukunftsorientierte Institutskultur noch stärker zum Ausdruck bringt.

Wir hoffen, dass unser Angebot Ihr Interesse weckt, und würden uns freuen, Sie im Rahmen unserer Seminare auf dem Weg zu Ihrem Erfolg begleiten zu können.

Ihre



Prof. Achim Wambach, Ph.D.



Thomas Kohl

INHALT

SEMINARPROGRAMM 2017/2018



WISSENSTRANSFER
& WEITERBILDUNG

// 6



EXPERTEN-
SEMINARE

// 10



INHOUSE-
SEMINARE

// 46



DAS WICHTIGSTE
AUF EINEN BLICK

// 71

SERVICEBEREICH

WISSENSTRANSFER&WEITERBILDUNG

LEITUNG: THOMAS KOHL

MANUEL LAUER

AXEL BRAUN



PROF. DR.
VALENTIN SCHACKMANN

BARBARA HEY
(STELLVERTRETENDE LEITUNG)

TSVETELINA NIKOLOVA

LARS MATHIS

5 GUTE GRÜNDE

FÜR DAS ZEW ALS WEITERBILDUNGSANBIETER

1 EXZELLENTER QUALITÄT //

Das ZEW hat sich als eines der führenden Wirtschaftsforschungsinstitute mit hoher europäischer Reputation durch exzellente Qualität der geleisteten Forschungsarbeit etabliert. Die zentralen Aufgaben des ZEW sind die wirtschaftswissenschaftliche Forschung, die wirtschaftspolitische Beratung, die Qualifizierung des wissenschaftlichen Nachwuchses und der Wissenstransfer an die Öffentlichkeit.

3 FUNDIERTE EXPERTISE //

Im Fokus des ZEW-Weiterbildungsangebots stehen die offenen Expertenseminare, zu denen sich jeder anmelden kann. Das fachliche Know-how sowie die Methodenkompetenz der Referentinnen und Referenten ermöglichen einen effizienten Wissenstransfer. Unterstützt wird dieser durch das Eingehen auf individuelle Fragestellungen und Problemlösungen der Teilnehmenden, wissenschaftlich fundierte und praxisnahe Inputs, Diskussionen, Gruppenarbeiten und „Best-Practice“-Beispiele.

5 INTERNATIONALE KOMPETENZEN //

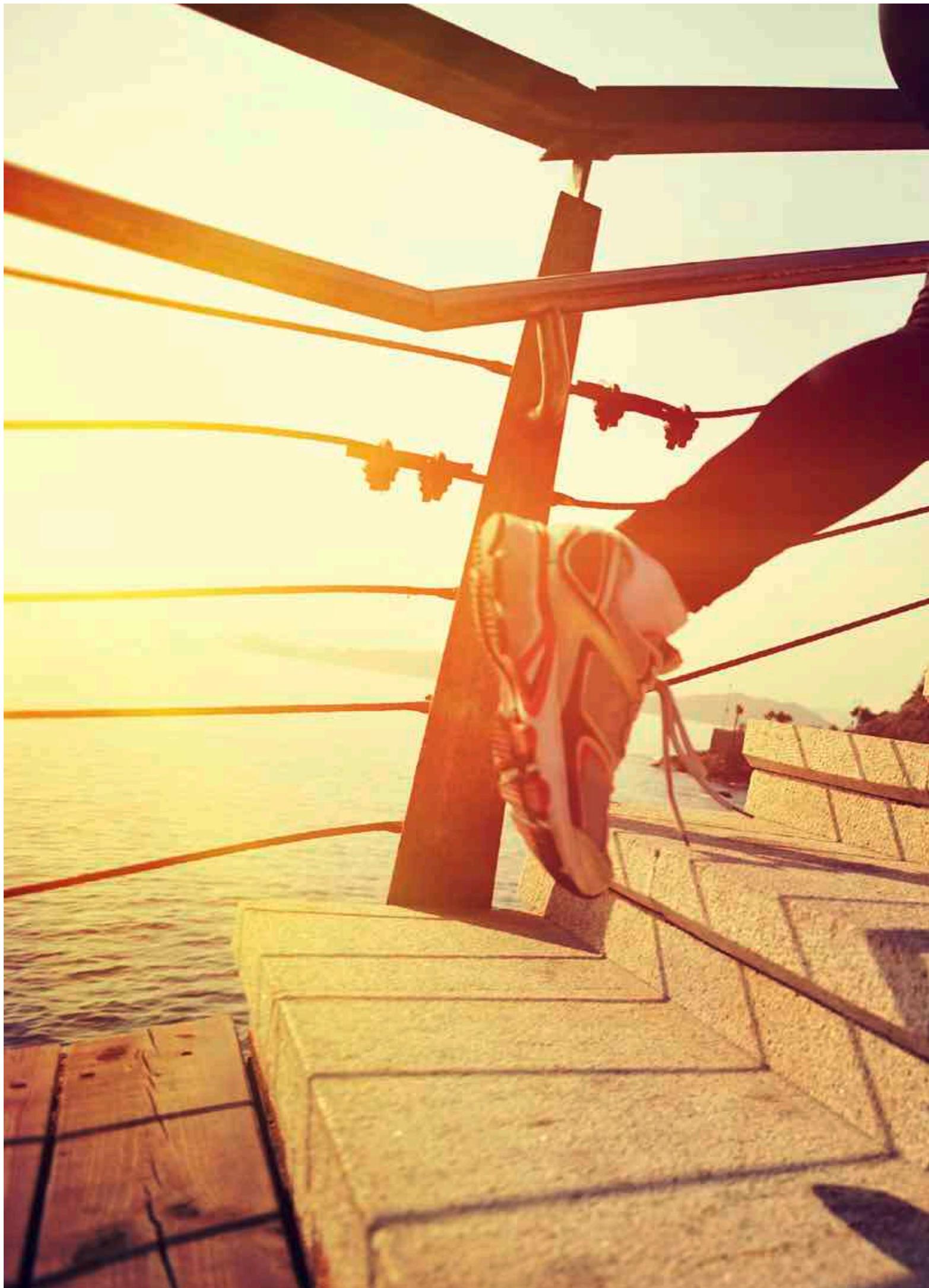
Jedes Jahr setzt das ZEW erfolgreiche längerfristige internationale Qualifizierungsprogramme um. Diese werden speziell für einen internationalen Teilnehmerkreis in englischer Sprache konzipiert. Hierzu gehören Workshops, Fortbildungsprogramme, Summer Schools und speziell zugeschnittene Formate im In- und Ausland. Besondere Expertise besitzt der Servicebereich für den asiatischen Raum.

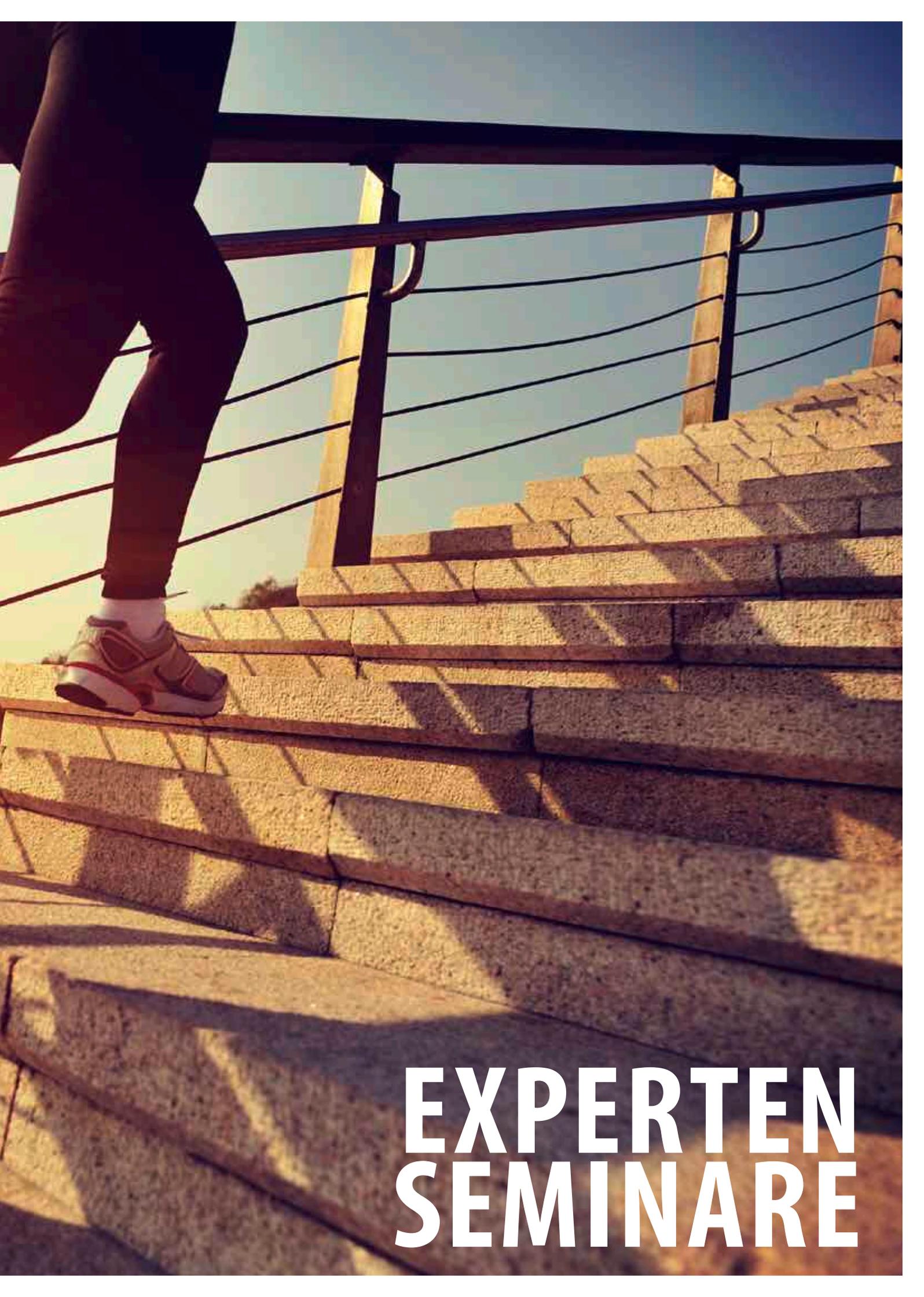
2 VERKNÜPFUNG VON WISSENSCHAFT UND PRAXIS //

Als einziges deutsches Wirtschaftsforschungsinstitut verfügt das ZEW über einen eigenen Weiterbildungsbereich. Dieser ermöglicht es dem Institut, die wissenschaftliche Forschungsarbeit praxisnah nach außen zu vermitteln. Die Kernfunktion des Servicebereichs besteht im intensiven Wissenstransfer zwischen Forschung und Unternehmenspraxis. Die wissenschaftlich fundierte und zugleich praxisnahe Weiterbildung wird durch eine enge Kooperation zwischen Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern des ZEW sowie Expertinnen und Experten aus der Praxis gefördert.

4 QUALIFIZIERUNG NACH MASS //

Neben den offenen Expertenseminaren bietet das ZEW auch Seminare und Trainings, die speziell auf Ihre Unternehmen und Institutionen zugeschnitten sind. Anhand Ihrer spezifischen Fragestellungen und Anforderungen entwickeln die ZEW-Weiterbildungsexperten/-innen maßgeschneiderte Weiterbildungsveranstaltungen auf Deutsch und Englisch.





EXPERTEN SEMINARE



DIE EXPERTENSEMINARE BILDEN DEN SCHWERPUNKT DER WEITERBILDUNGSVERANSTALTUNGEN DES ZEW.

Der Servicebereich „Wissenstransfer & Weiterbildung“ identifiziert regelmäßig Themen und wissenschaftliche Methoden, die aktuelle und interessante Seminarinhalte liefern können. Darauf aufbauend konzipiert der Bereich in Zusammenarbeit mit den Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern aus den Forschungseinheiten des ZEW und Expertinnen und Experten aus der Praxis neue Weiterbildungsveranstaltungen. So werden aktuelle Forschungsergebnisse mit Erfahrungen aus der beruflichen Praxis verbunden und zu Veranstaltungen, die Grundlagen- und Aufbauwissen vermitteln, aufbereitet. Dabei liegen die Schwerpunkte auf der Anwendung und Vermittlung statistischer und ökonomischer Methoden sowie allgemeiner volkswirtschaftlicher Zusammenhänge. Darüber hinaus bieten die ZEW-Weiterbildungsexpertinnen und -experten erfolgreiche Seminare für Forschende im Bereich der sogenannten „Soft Skills“.

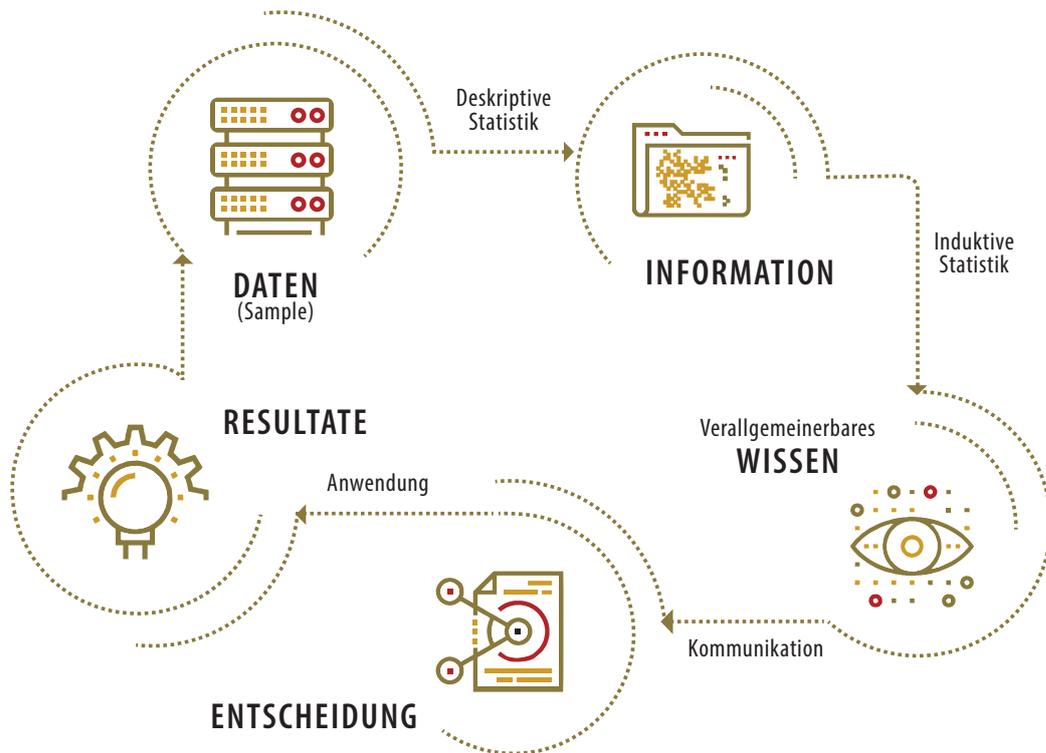
Bitte melden Sie sich zur Teilnahme an den Seminaren im Internet unter www.zew.de/weiterbildung an.

ÜBERSICHT EXPERTENSEMINARE

- ◎ **STATISTIK UND DATENANALYSE // 13**
Eine praxisorientierte Einführung
- ◎ **VIRTUELLE PRÄSENTATIONEN IN WISSENSCHAFT UND FORSCHUNG // 14**
- ◎ **EVALUATION VON PROGRAMMEN UND MASSNAHMEN // 17**
Eine praxisorientierte Einführung in die Wirkungsanalyse
- ◎ **WISSENSCHAFTLICHE POSTER GESTALTEN UND PRÄSENTIEREN // 19**
Mit dem richtigen Inhalt und professionellem Layout im Poster-Dschungel auffallen
- ◎ **FORSCHUNGSTEAMS ERFOLGREICH LEITEN // 20**
Ein Seminar für wissenschaftliche Nachwuchsführungskräfte
- ◎ **EXZELLENT FÜHREN // 23**
Ein Seminar für Frauen in wissenschaftlichen Leitungspositionen
- ◎ **ÖKONOMETRIE // 25**
Eine praxisorientierte Einführung
- ◎ **PROFESSIONELLE BEFRAGUNGEN // 26**
Von der Planung bis zur Durchführung
- ◎ **KONJUNKTURANALYSE IN DER PRAXIS // 28**
Volkswirtschaftliche Daten kompetent interpretieren
- ◎ **KONJUNKTURANALYSE IN DER PRAXIS // 30**
Methoden zur Konjunkturanalyse verstehen und anwenden
- ◎ **SCIENTIFIC TALKS // 33**
Excellent Science Requires Excellent Presentation Skills
- ◎ **WISSENSCHAFTLICHE BESPRECHUNGEN UND DISKUSSIONEN LEITEN // 34**
Ein Seminar für wissenschaftliche Nachwuchsführungskräfte
- ◎ **GEOGRAFISCHE INFORMATIONSSYSTEME // 37**
Eine praxisorientierte Einführung in Open Source GIS
- ◎ **RÄUMLICHE ÖKONOMETRIE // 38**
Visualisieren und Modellieren von räumlichen Zusammenhängen
- ◎ **PANELÖKONOMETRIE // 40**
Schätzung linearer statischer und stationärer dynamischer Modelle
- ◎ **PANELÖKONOMETRIE // 42**
Schätzung binärer und zensierter Modelle

DATENANALYSE

Von der „Information“ zum „Wissen“



STATISTIK UND DATENANALYSE

Eine praxisorientierte Einführung

Die Verbreitung von Informationstechnologien ermöglicht Unternehmen den Zugriff auf wertvolle Markt-, Unternehmens- und Wettbewerbsdaten. Leider „schlummern“ diese Informationen in vielen Unternehmen in Datenbanken, ohne dass sie systematisch ausgewertet werden. Die Nutzung solcher Daten spielt eine immer größere Rolle bei der strategischen Positionierung von Unternehmen. Entsprechend werden Kenntnisse zur Analyse dieser Daten zunehmend wichtiger. Das Seminar soll Sie in die Lage versetzen, diesen „Datenschatz“ zu nutzen.

Dieses Seminar kann als Grundlage für das Seminar „Ökonometrie – Eine praxisorientierte Einführung“ auf Seite 25 gebucht werden.

ZIELGRUPPEN //

Mitarbeitende, Projektleitende und Führungskräfte, die sich beruflich mit Datensätzen auseinandersetzen und sich mehr Sicherheit in der Datenauswertung wünschen.

IHR NUTZEN //

In diesem Seminar erhalten Sie eine Einführung grundlegender statistischer Methoden. Sie erlangen Sicherheit in der Aufbereitung und Analyse von Daten und eignen sich Methodenkenntnisse zu deren sinnvollen Zusammenfassung und Interpretation an. Darauf aufbauend werden Auswertungsschritte und die Interpretation von Daten in einzelnen Übungen direkt in Excel umgesetzt.

INHALTE //

- » Vom Zahlenwust zum ordentlichen Datensatz:
Skalierungsmethoden und Datensatzaufbereitung
- » Erste Auswertungsschritte:
Lagemaße, Streuungsmaße, grafische Darstellung
- » Statistischer Zusammenhang:
Korrelation, Scheinkorrelation, Regression



REFERENT //

Prof. Dr. Thomas Cleff,
ZEW und Hochschule Pforzheim

Unter www.zew.de finden Sie weitere Informationen über unseren Referenten.

jetzt
anmelden



26.09.2017



MANNHEIM



738,30 EUR

(EUR 690,-
ZZGL. 7% UST.)



Bitte beachten Sie
unser Rabattsystem
auf Seite 71.

VIRTUELLE PRÄSENTATIONEN IN WISSENSCHAFT UND FORSCHUNG

jetzt
anmelden



1. TERMIN
14.11.2017

jetzt
anmelden



2. TERMIN
20.03.2018



MANNHEIM



JE 802,50 EUR

(EUR 750,-
ZZGL. 7% UST.)



Bitte beachten Sie
unser Rabattsystem
auf Seite 71.

Schneller Austausch zu Forschungsergebnissen, geringere Reisekosten und höhere Flexibilität sind nur drei Gründe, warum immer mehr wissenschaftliche Vorträge online präsentiert werden. Neben den Vorteilen bergen virtuelle Präsentationen eine nicht unerhebliche Zahl an Fallstricken – wie die „Unsichtbarkeit“, die stärkere Ermüdung und ein hohes Ablenkungspotenzial aller Beteiligten. Diese Besonderheiten webbasierter Vorträge oder Meetings fordern von Forschenden eine intensivere Vorbereitung, übersichtliche und professionelle Folien und einen aktivierenderen Präsentationstil als bei Präsenzvorträgen.

ZIELGRUPPEN //

Wissenschaftler/innen in Unternehmen, Verbänden, Ministerien, Hochschulen und außeruniversitären Forschungseinrichtungen.

IHR NUTZEN //

Dieses Seminar zeigt Ihnen, wie Sie virtuelle Vorträge gezielt vorbereiten und strukturieren und welche spezifischen Techniken helfen, klar, verständlich und interaktiv zu präsentieren. Darüber hinaus lernen Sie, wie Sie Ihre Folien in der virtuellen Kommunikation professionell gestalten können, um Ihrem Publikum das Verständnis zu erleichtern. Sie erfahren, wie Sie Frage- und Feedbacktechniken für eine stärkere Interaktion nutzen können.

INHALTE //

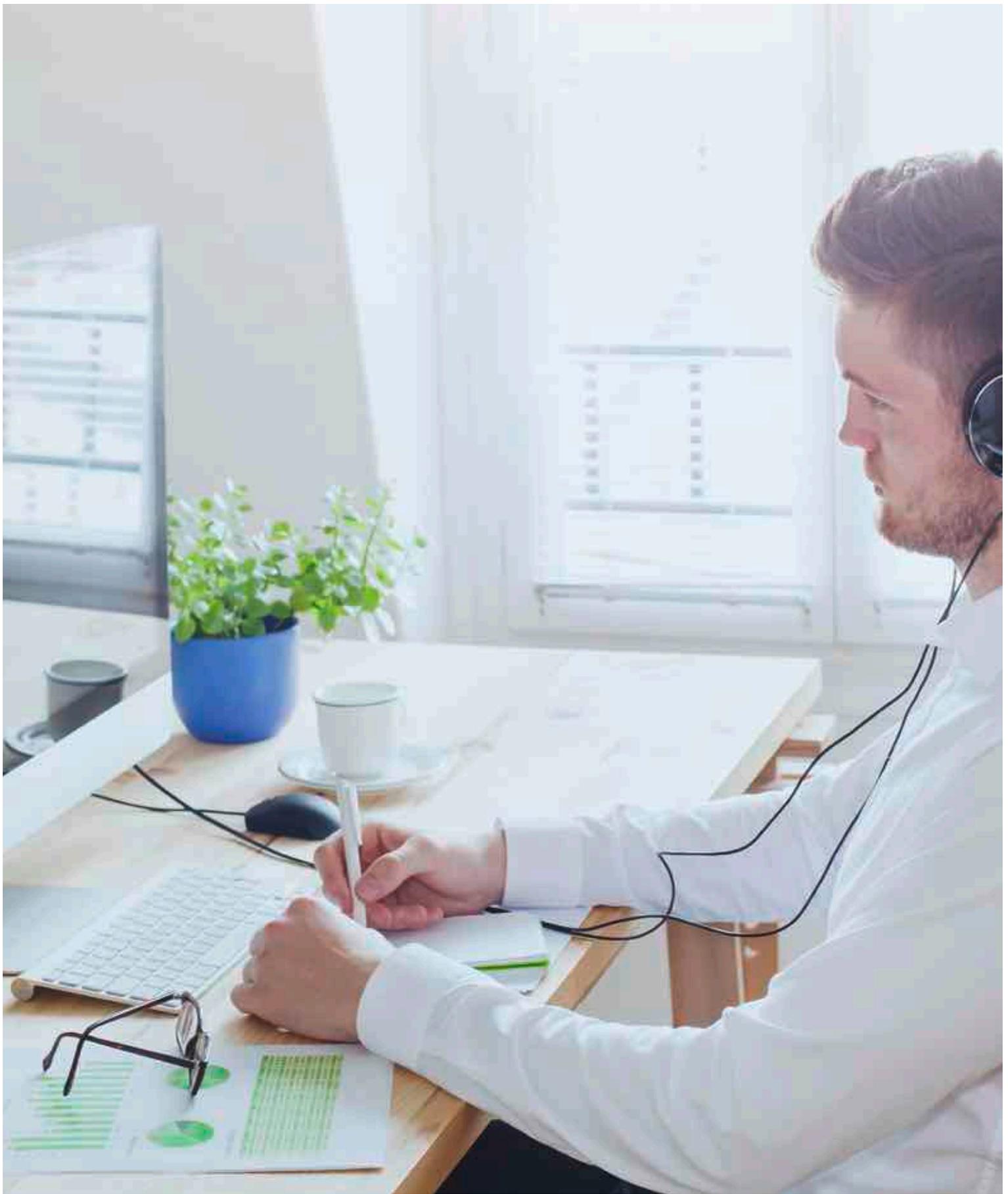
- » Virtuelle versus Präsenzpräsentation – grundlegende Unterschiede
- » Kommunikationspsychologische Grundlagen für virtuelle Präsentationen
- » Checklisten für die Vorbereitungs- und Durchführungsphase
- » Praktische Übungen mit Feedback
- » Virtuelle Präsentationen der Teilnehmenden



REFERENTIN //

Barbara Hey, ZEW

Unter www.zew.de finden Sie weitere
Informationen über unsere Referentin.





DREI FRAGEN AN



DR. TERRY GREGORY //

Dr. Terry Gregory ist seit 2009 im ZEW-Forschungsbereich „Arbeitsmärkte, Personalmanagement und Soziale Sicherung“ tätig. Als Senior Researcher im Schwerpunkt „Arbeitsmärkte im Wandel“ forscht er zu Themen der empirischen Arbeitsmarktforschung und Regionalökonomik. Sein Fokus liegt dabei auf den Arbeitsmarktwirkungen von Digitalisierung und Automatisierung, Arbeitsmarktungleichheiten sowie den Wirkungen von Mindestlöhnen.

Was sind die Besonderheiten Ihres Seminars?

Wir vermitteln Entscheidungsträgerinnen und -trägern aus Ministerien und Verbänden an zwei Tagen alle wesentlichen Methoden, mit denen führende Wirtschaftsforschungsinstitute täglich Politikmaßnahmen evaluieren. Das Besondere ist, dass wir das ohne mathematische Formeln tun, sodass alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer am Ende des Seminars ein intuitives Verständnis für die Methoden haben. Lebendig wird das Seminar durch viele Beispiele aus unserer aktuellen Forschung sowie der Teilnehmenden selbst.

Was reizt Sie an dem Thema Ihres Seminars?

Mir gefällt die Herausforderung, unsere z.T. anspruchsvollen Methoden auf einfache Weise zu erklären. Ich bin immer wieder verblüfft, wie schnell unsere Teilnehmerinnen und Teilnehmer die Kernideen der Methoden ohne Vorkenntnisse verstehen. Das zeigt sich unter anderem im Rahmen unserer finalen Fallstudie. Sie sind sogar in der Lage, ein eigenes Forschungsdesign aufzustellen und darüber zu diskutieren. Das hilft ihnen, unsere Berichte und Gutachten kritisch zu beleuchten oder professionelle Ausschreibungen für Politikevaluationen vorzubereiten.

Welche Neuerungen gibt es im Seminar „Evaluation von Programmen und Maßnahmen“?

Die Methoden entwickeln sich ständig weiter. Wir integrieren diese Entwicklungen stets in unser Seminar, wie etwa die Methodik der synthetischen Kontrollgruppen, die wir zurzeit im Rahmen unserer Mindestlohnforschung anwenden. Das verleiht dem Seminar mehr Aktualität und erlaubt Einblicke in unsere tägliche Arbeit.

● EVALUATION VON PROGRAMMEN UND MASSNAHMEN

Eine praxisorientierte Einführung in die Wirkungsanalyse

Die Wirkungen von Programmen und Maßnahmen lassen sich mittels Evaluationsmethoden testen und quantifizieren. Die Bedeutung von Evaluationsstudien hat in den vergangenen Jahren stetig zugenommen und Evaluationsansätze haben sich fest in Ministerien, Verbänden und Unternehmen etabliert. Für die fundierte Beurteilung von Programmen und Maßnahmen im Bereich Wirtschaft, Arbeitsmarkt, Familie, Bildung und Soziales sind Kenntnisse von Evaluationsmethoden und ihrer Annahmen erforderlich.

VORKENNTNISSE //

Grundkenntnisse der Ökonometrie auf dem Niveau von Grundstudiums- bzw. Bachelorvorlesungen der Wirtschafts- oder Sozialwissenschaften. Diese Inhalte werden auch im Seminar „Ökonometrie – Eine praxisorientierte Einführung“ auf Seite 25 vermittelt.

ZIELGRUPPEN //

Referentinnen und Referenten sowie Expertinnen und Experten aus Ministerien, Verwaltung und Unternehmen, die sich mit Design oder Interpretation von Evaluationsstudien befassen.

IHR NUTZEN //

Sie machen sich mit den Grundlagen der kausalen Wirkungsanalyse vertraut und lernen anhand geeigneter Anwendungsbeispiele, Evaluationsdesigns kritisch zu beurteilen und deren Ergebnisse zu interpretieren.

INHALTE

- » Möglichkeiten und Grenzen der Ex-post-Evaluation
- » Das Fundamentalproblem der Evaluation
- » Verfahren der Ex-post-Wirkungsanalyse: randomisierte Experimente, Vorher-Nachher-Analyse, Differenz in Differenzen, Matching, Instrumentenvariablen-schätzung

REFERENTEN //



Dr. Terry Gregory, ZEW



Dr. Holger Stichnoth, ZEW

Unter www.zew.de finden Sie weitere Informationen über unsere Referenten.

jetzt
anmelden



28./29.11.2017



MANNHEIM

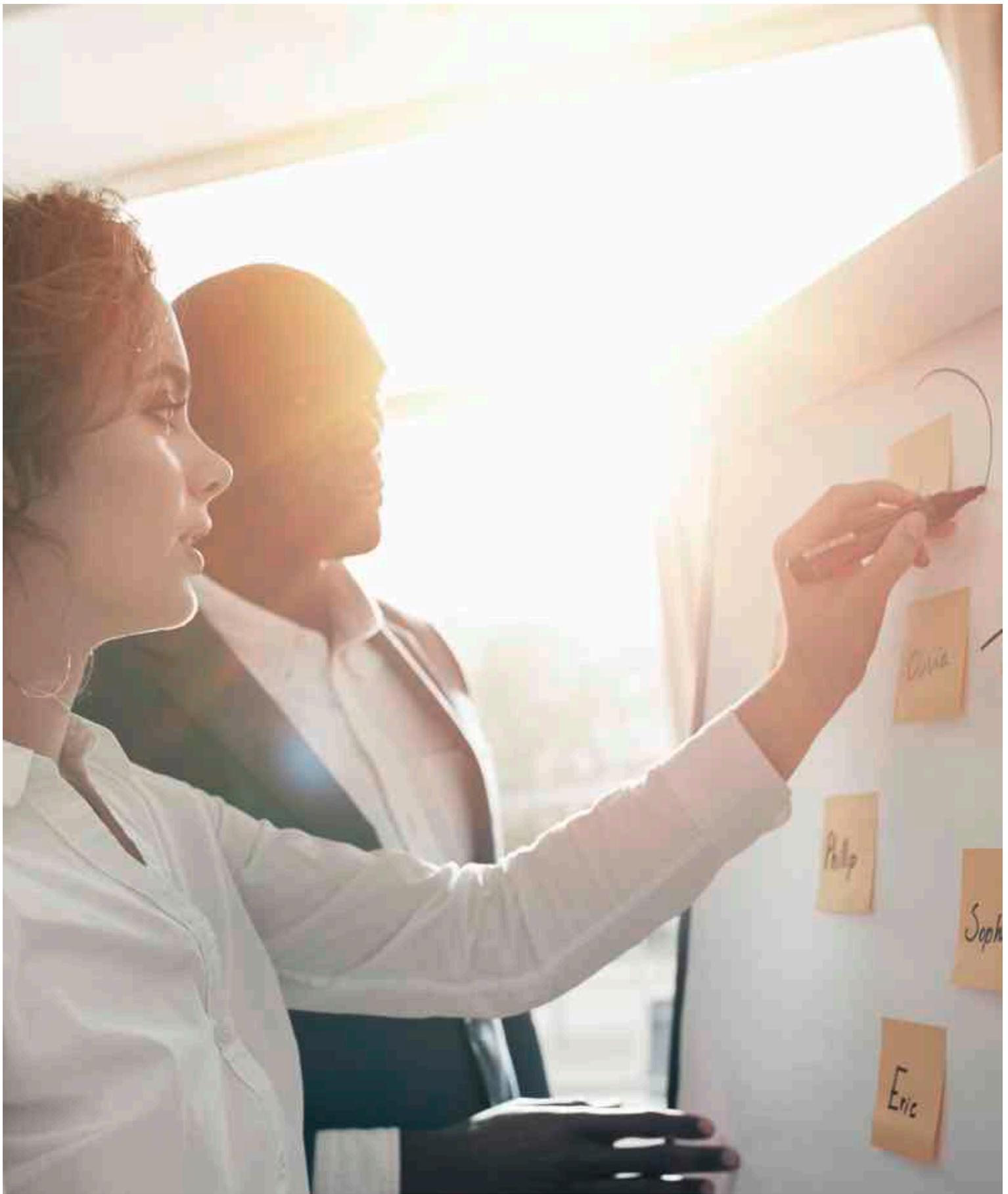


1.444,50 EUR

(EUR 1.350,-
ZZGL. 7% UST.)



Bitte beachten Sie
unser Rabattsystem
auf Seite 71.



WISSENSCHAFTLICHE POSTER GESTALTEN UND PRÄSENTIEREN

Mit dem richtigen Inhalt und professionellem Layout
im Poster-Dschungel auffallen

Poster-Präsentationen haben sich zu einer wichtigen akademischen Kommunikationsform entwickelt. Sie ermöglichen eine einzigartige Kombination aus kompakter Darstellung der eigenen Ergebnisse und hoher Interaktion mit Interessierten. Um in der zwanglosen Atmosphäre einer Poster-Session Aufmerksamkeit zu erregen und auf den ersten Blick Interesse für die eigene Forschung zu wecken, bedarf es eines ansprechenden und übersichtlichen Posters. Zur effizienten Gestaltung gehören hierbei weit mehr als Vortragsfolien oder Teile des Papers auf ein großes Format zu übertragen. Auch die Präsentation Ihres Posters unterscheidet sich vom klassischen Plenarvortrag.

ZIELGRUPPEN //

Das Seminar richtet sich an Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler aller Fachrichtungen, die Poster-Präsentationen professioneller und wirkungsvoller durchführen möchten.

IHR NUTZEN //

In diesem Seminar lernen Sie praxisnah, wie Sie durch gute Gestaltung Aufmerksamkeit für Ihr Poster wecken. Sie erwerben Fertigkeiten, um Ihre Kernaussage und wissenschaftliche Kompetenz authentisch und seriös präsentieren zu können. Das Seminar bietet Ihnen zudem die Chance, ein Poster zu Ihrem Forschungsprojekt zu erstellen und den Inhalt vor einer kleinen Gruppe zu präsentieren.

INHALTE //

- » Planung und Vorbereitung
- » Kernbotschaft identifizieren und Inhalte auswählen – Storyline
- » Poster gestalten: Layout, Struktur, Typografie
- » Transfer in die eigene wissenschaftliche Arbeit und Feedback zum erstellten Poster

REFERENTINNEN //



Barbara Hey, ZEW



Yvonne Lupp, ZEW

Unter www.zew.de finden Sie weitere Informationen über unsere Referentinnen.

jetzt
anmelden



31.01.2018



MANNHEIM



802,50 EUR

(EUR 750,-
ZZGL. 7% UST.)



Bitte beachten Sie
unser Rabattsystem
auf Seite 71.

FORSCHUNGSTEAMS ERFOLGREICH LEITEN

Ein Seminar für wissenschaftliche Nachwuchsführungskräfte

Die Leitung von Forschungsprojekten, Laboren oder Arbeitsgruppen erfordert neben wissenschaftlicher Exzellenz vor allem Führungskompetenz.

Sie machen den nächsten Schritt auf der wissenschaftlichen Karriereleiter und stehen vor oder stecken schon mitten in Ihrer ersten Führungsaufgabe? Diese neue Situation bringt Herausforderungen mit sich, auf die die wenigsten Forscherinnen und Forscher vorbereitet wurden. Die gängige Praxis in Wissenschaftsorganisationen heißt hier meist: „Learning by doing“.

jetzt
anmelden



06./07.02.2018



MANNHEIM



1.444,50 EUR

(EUR 1.350,-
ZZGL. 7% UST.)

ZIELGRUPPEN //

Das Seminar richtet sich an Nachwuchsführungskräfte aus Forschungsorganisationen.

IHR NUTZEN //

Sie machen die ersten Schritte, um Ihren eigenen Führungsstil zu entwickeln und gewinnen Klarheit über Ihre Rolle. Im Fokus des Seminars stehen daher die Erfolgsfaktoren effektiver Führung: Aufgaben, Werkzeuge und Kommunikation.

INHALTE //

- » Wichtige Führungsaufgaben, -instrumente und -stile
- » Organisation einer Forschungsgruppe und Tipps zum Selbstmanagement
- » Hilfreiche Kommunikationstechniken für unterschiedliche Situationen und Charaktere
- » Umgang mit schwierigen Situationen
- » Bearbeitung konkreter Praxisfälle aus dem eigenen Führungsalltag



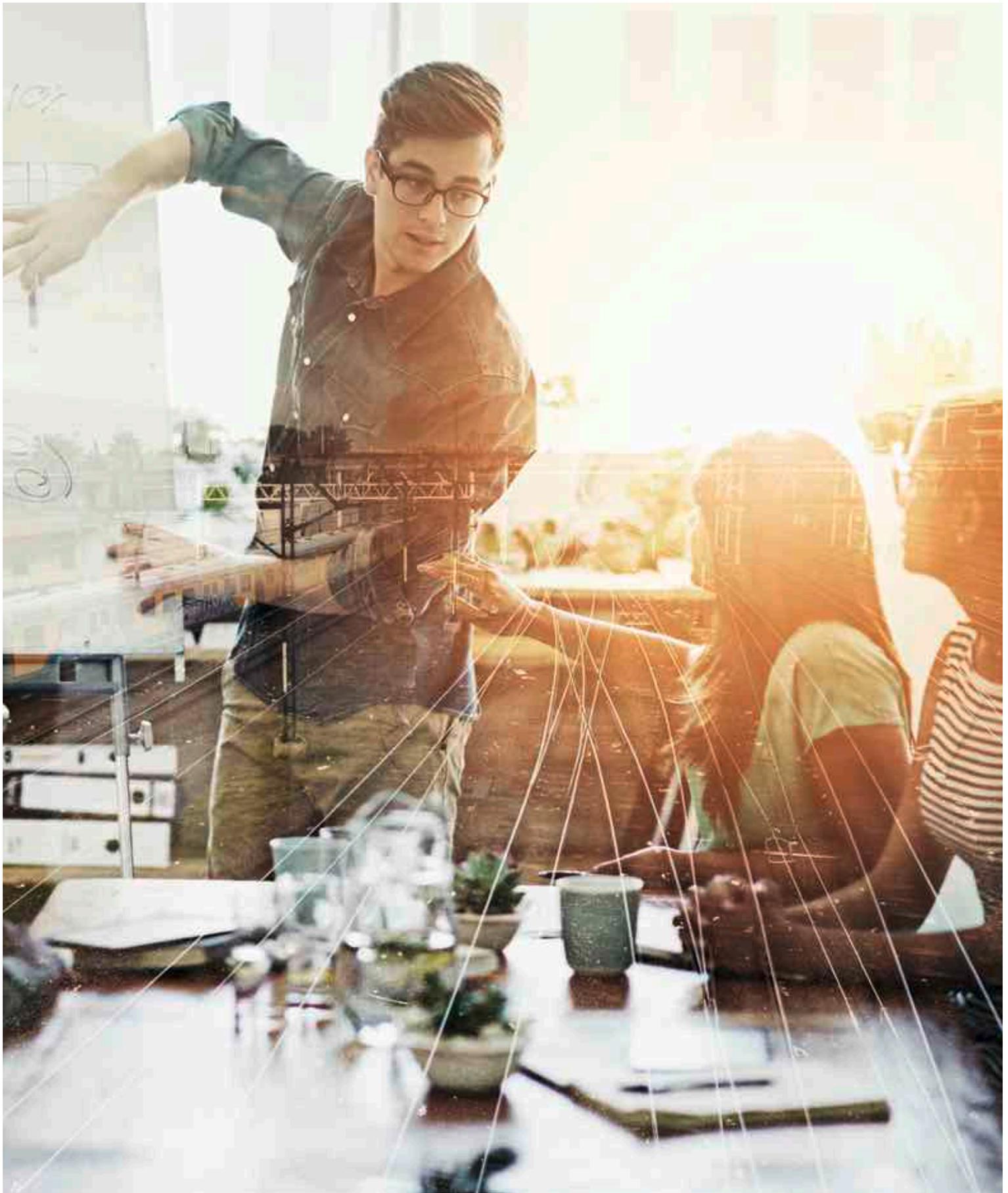
REFERENTIN //

Barbara Hey, ZEW

Unter www.zew.de finden Sie weitere Informationen über unsere Referentin.



Bitte beachten Sie
unser Rabattsystem
auf Seite 71.



EIN BEISPIEL...

für den Tagesablauf des zweitägigen Expertenseminars
„Exzellente führen – Ein Seminar für Frauen
in wissenschaftlichen Leitungspositionen“



EXZELLENT FÜHREN

Ein Seminar für Frauen in wissenschaftlichen Leitungspositionen

Mit der Führung von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sind vielfältige Anforderungen verknüpft. Gerade den Soft Skills, wie etwa den Fähigkeiten, Gespräche im beruflichen Alltag zu meistern oder mit schwierigen Situationen umzugehen, kommen dabei eine große Bedeutung zu. Neben dem klassischen Handwerkszeug – Führungsprinzipien, Aufgaben und Instrumente – gehören deshalb auch kommunikationspsychologische Aspekte der Führung zu den Inhalten dieses Seminars.

ZIELGRUPPEN //

Das Seminar richtet sich an Wissenschaftlerinnen mit Führungserfahrung.

IHR NUTZEN //

Sie erfahren, wie Sie als Führungskraft wirken und Ihr eigenes Führungsprofil weiterentwickeln können. Außerdem profitieren Sie von den Erfahrungen, die der Austausch mit anderen Frauen in Leitungsfunktionen unterschiedlicher Disziplinen mit sich bringt. In praktischen Übungen trainieren Sie – auf Ihre individuelle Situation abgestimmt – den Einsatz kommunikationspsychologischer Instrumente.

INHALTE //

- » Wichtige Führungsprinzipien, -aufgaben und -instrumente
- » Gesprächsführung und Kommunikationstechniken für Führungskräfte
- » Besondere Anforderungen an weibliche Führungskräfte
- » Praxisnahe Übungen und Feedback dazu
- » Bearbeitung konkreter Praxisfälle aus dem eigenen Führungsalltag



REFERENTIN //

Barbara Hey, ZEW

Unter www.zew.de finden Sie weitere Informationen über unsere Referentin.

jetzt
anmelden



21./22.02.2018



MANNHEIM



1.444,50 EUR

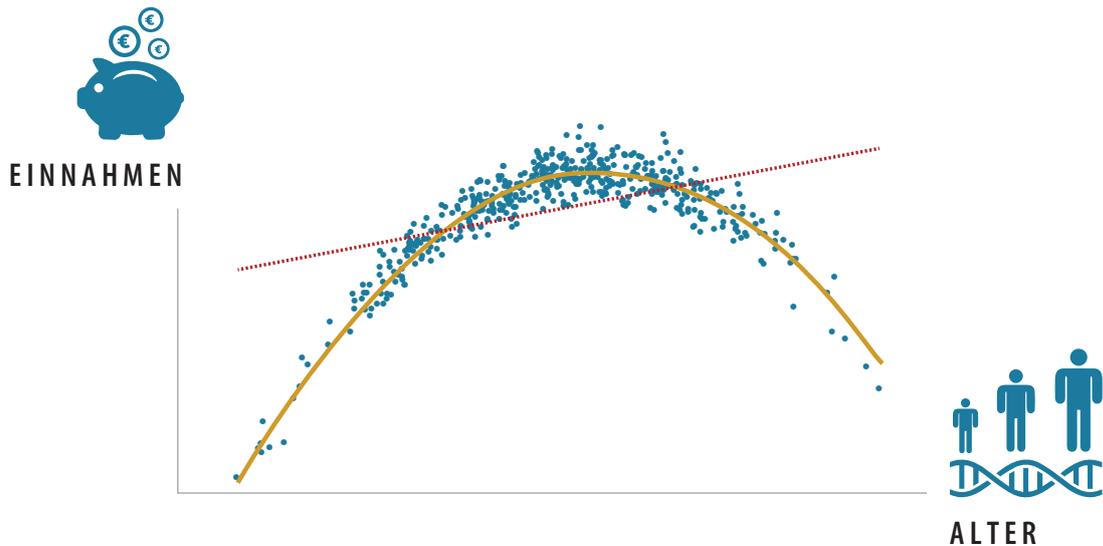
(EUR 1.350,-
ZZGL. 7% UST.)



Bitte beachten Sie
unser Rabattsystem
auf Seite 71.

EIN BEISPIEL...

für eine lineare und eine quadratische kleinste Quadrate Regression
(Streudiagramm)



- INHALTE //**
- » Einfache Regressionsanalysen: Varianz, Kovarianz, Erwartungswert, Korrelationskoeffizient, Kleinste-Quadrate-Methode, Gauß-Markov-Bedingungen, unverzerrter, konsistenter und effizienter Schätzer, Hypothesentest, Signifikanzniveau, Konfidenzintervall, t-Test
 - » Multivariate Regressionsanalysen: Dummy-Variablen, Problem unbeobachteter Einflussgrößen, Multikollinearität
 - » Interpretation der Schätzergebnisse anhand von Praxisbeispielen
 - » Kritikfähigkeit gegenüber empirischen Studien: Korrelation versus Kausalität

ÖKONOMETRIE

Eine praxisorientierte Einführung

Mithilfe ökonomischer Methoden lassen sich ökonomische Zusammenhänge quantifizieren und testen. Ihre Bedeutung steigt zunehmend, da die Anzahl empirischer Studien, die Daten auf Firmen-, Haushalts- oder Individualebene auswerten, kontinuierlich zunimmt. Um die Qualität dieser Studien kompetent zu beurteilen, sind Kenntnisse der zugrunde liegenden ökonomischen Methoden und ihrer Annahmen erforderlich.

VORKENNTNISSE //

Kenntnisse in Mathematik oder Statistik auf dem Niveau von Grundstudiums- bzw. Bachelorvorlesungen der Wirtschafts- oder Sozialwissenschaften (Inhalte, die durch das Seminar „Statistik und Datenanalyse – Eine praxisorientierte Einführung“ auf Seite 13 abgedeckt werden)

ZIELGRUPPEN //

Referentinnen und Referenten sowie Expertinnen und Experten aus Ministerien, Verwaltung und Unternehmen, die sich mit der Interpretation empirischer Untersuchungen zu wirtschaftspolitisch relevanten Themen befassen.

IHR NUTZEN //

In diesem Seminar erhalten Sie eine praxisorientierte Einführung in die Ökonometrie und bauen etwaige Hemmschwellen gegenüber statistisch-ökonomischen Methoden ab. Die erforderlichen statistischen Kenntnisse wiederholen Sie zu Beginn des Kurses in einer kompakten Einführung.

REFERENTIN UND REFERENT //



Prof. Dr. Irene Bertschek, ZEW



Dr. Maikel Pellens, ZEW

Unter www.zew.de finden Sie weitere Informationen über unsere Referentin und unseren Referenten.

jetzt
anmelden



27./28.02.2018



MANNHEIM



1.444,50 EUR

(EUR 1.350,-
ZZGL. 7% UST.)



Bitte beachten Sie
unser Rabattsystem
auf Seite 71.

PROFESSIONELLE BEFRAGUNGEN

Von der Planung bis zur Durchführung

Viele Fragestellungen werden anhand von Umfragedaten untersucht. Doch empirische Analysen können nur so gut sein wie die ihnen zugrunde liegenden Daten. Deshalb kommt es darauf an, jede Befragung optimal auf die zu beantwortende Fragestellung zuzuschneiden. Im Rahmen dieses Seminars vermitteln wir Ihnen das zur Planung und Durchführung von Befragungen erforderliche Wissen.

ZIELGRUPPEN //

Projektleitende und Mitarbeitende von Verbänden und Industrie- und Handelskammern, Wissenschaftler/innen, Marktforscher/innen, Personalreferenten/-innen, Journalisten/-innen, etc.

IHR NUTZEN //

Sie erfahren, wie sich Erhebungsinhalte und Befragungsmethode wechselseitig beeinflussen. Sie lernen, wie Fragen zu formulieren sind und wie ein gut strukturierter Fragebogen aufgebaut wird. Einen speziellen Seminarschwerpunkt bildet die Durchführung von internetbasierten Befragungen. Hier sammeln Sie praktische Erfahrungen mit einem internetbasierten Umfragetool.

INHALTE //

- » Planung und Durchführung von Befragungen
- » Aspekte der Befragungsgestaltung wie Erhebungsmethode, Stichprobe, Fragentypen, Filterführung
- » Einfluss der untersuchten Fragestellung auf die Befragungsgestaltung
- » Auswahl einer geeigneten Stichprobe, Optimierung der Teilnahmequote
- » Internetbasierte Befragungen
- » Datenschutzrechtliche Aspekte von Befragungen

jetzt
anmelden



22.03.2018



MANNHEIM



802,50 EUR

(EUR 750,-
ZZGL. 7% UST.)



Bitte beachten Sie
unser Rabattsystem
auf Seite 71.

REFERENTEN //



Dr. Daniel Erdsiek, ZEW



Dr. Jörg Ohnemus, ZEW



RA Dr. Thomas Wirth,
ZEW und Wirth Rechtsanwälte

Unter www.zew.de
finden Sie weitere
Informationen über
unsere Referenten.

EIN BEISPIEL...

für eine Fragestellung und das zugehörige Ergebnischart

Für welche Zwecke setzt Ihr Unternehmen
eine oder mehrere der von Ihnen genannten
Social Media-Anwendungen ein?

Werbung oder Marketing	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Kommunikation mit externen Partnern	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Verbesserung der eigenen Produkte oder Dienstleistungen	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Marktbeobachtung oder Marktforschung	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Verbesserung der Kundenbeziehungen und -loyalität	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Interne Kommunikation	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Wissensmanagement	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Sonstige: _____	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein



Einsatzzweck von Social Media-Anwendungen
in der Informationswirtschaft



KONJUNKTURANALYSE IN DER PRAXIS

Volkswirtschaftliche Daten kompetent interpretieren

Die Fähigkeit makroökonomische Indikatoren zu hinterfragen und interpretieren gewinnt zunehmend an Bedeutung aus mindestens drei Gründen. So wichtig die frühzeitige Veröffentlichung gesamtwirtschaftlicher Daten ist, so unsicher und revisionsbedürftig sind häufig die ersten, vorläufigen Werte. International werden volkswirtschaftliche Eckdaten teilweise unterschiedlich definiert. Verschiedene Verfahren zur Preisbereinigung beeinflussen die Ergebnisse.

ZIELGRUPPEN //

Beschäftigte aus volkswirtschaftlichen und strategischen Abteilungen von Ministerien und Verbänden sowie von Medien und Kammern; Mitarbeitende aus Banken und Vermögensberatungen sowie dem Asset Management; Finanzmarktanalysten/-innen

IHR NUTZEN //

In diesem Seminar gewinnen Sie anwendungsorientiertes Detailwissen zur Interpretation wichtiger gesamtwirtschaftlicher Konjunkturindikatoren und makroökonomischer Eckdaten. Sie können vorlaufende Indikatoren für die Konjunkturprognose besser beurteilen und sind in der Lage, die Aussagefähigkeit internationaler Vergleiche besser einzuschätzen.

jetzt
anmelden



10.04.2018



MANNHEIM



802,50 EUR

(EUR 750,-
ZZGL. 7% UST.)

INHALTE //

- » Überblick zur Systematik der volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen
- » Neuere Entwicklungen in den volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen: quantitative Auswirkungen von Revisionen, anstehende Reformen
- » Probleme der Preismessung, der Umrechnung nominaler in reale Wirtschaftsdaten und des internationalen Vergleichs von Inflationsraten
- » Arbeitsmarktstatistik und internationale Vergleiche von Arbeitslosenquoten
- » Daten und Fakten zum deutschen Konjunkturzyklus
- » Konstruktion und Interpretation von gleichlaufenden und vorlaufenden Konjunkturindikatoren



Bitte beachten Sie
unser Rabattsystem
auf Seite 71.



REFERENTEN //



Dr. Michael Schröder,
ZEW und Fudan-Universität, Shanghai



Dr. Peter Westerheide,
ZEW und BASF SE

Unter www.zew.de finden Sie weitere Informationen über unsere Referenten.

Bei zusätzlicher Buchung der Veranstaltung „Konjunkturanalyse in der Praxis: Methoden zur Konjunkturanalyse verstehen und anwenden“ profitieren Sie von unserem Paketpreis:

EUR 1.444,50 (1.350,- zzgl. 7% USt.)

Ein nochmaliger Rabatt als Mehrfachbuchung im Rahmen unseres Rabattsystems ist ausgeschlossen.

KONJUNKTURANALYSE IN DER PRAXIS

Methoden zur Konjunkturanalyse verstehen und anwenden

Volkswirtschaftliche Daten werden von der Erhebung bis zu ihrer Verdichtung zu Konjunkturindikatoren und -prognosen mit verschiedenen Methoden bearbeitet. Wichtige Fragen sind: Wo sind Indikatoren wirklich aussagefähig, wo interpretationsbedürftig? Welche Vorstellungen über die Funktionsweise der Volkswirtschaft und welche Annahmen über das Verhalten von Haushalten, Unternehmen und der Wirtschaftspolitik gehen in gesamtwirtschaftliche Modelle ein? Das Seminar beantwortet diese Fragen und verschafft Ihnen ein besseres Verständnis der aktuellen wirtschaftlichen Situation.

VORKENNTNISSE //

Grundkenntnisse in volkswirtschaftlicher Gesamtrechnung und Statistik werden vorausgesetzt. Grundkenntnisse in der Zeitreihenanalyse sind von Vorteil.

ZIELGRUPPEN //

Beschäftigte aus volkswirtschaftlichen und strategischen Abteilungen von Ministerien und Verbänden sowie von Medien und Kammern; Mitarbeitende aus Banken und Vermögensberatungen sowie dem Asset Management; Finanzmarktanalysten/-innen

jetzt
anmelden



11.04.2018



MANNHEIM



802,50 EUR

(EUR 750,-
ZZGL. 7% UST.)

IHR NUTZEN //

In diesem Seminar lernen Sie, volkswirtschaftliche Informationen zu Indikatoren zu verdichten und deren Aussagekraft zu interpretieren. Sie erstellen aus der Flut von Informationen eine spezifische Konjunkturanalyse und erlernen durch praktische Übungen am PC die Anwendung der Methoden.

INHALTE //

- » Konjunkturanalyse: Messkonzepte, Datenbasis und Konjunkturindikatoren
- » Konjunkturprognosen: Methoden, Treffsicherheit, Messung der Qualität von Prognosen
- » Zeitreihenverfahren in der Konjunkturanalyse: Methoden, Daten und Software
- » Makroökonomische Modelle für die Praxis: Wirtschaftsmodelle, Annahmen über das Verhalten von Wirtschaftsakteuren/-akteurinnen



Bitte beachten Sie
unser Rabattsystem
auf Seite 71.

REFERENTIN UND REFERENTEN //



Dr. Marcus Kappler,
Uniper Global Commodities SE



Dr. Frauke Schleer-van Gellecom,
PricewaterhouseCoopers



Prof. Dr. Martin Scheffel,
Universität zu Köln und Universität
Mannheim

Unter www.zew.de
finden Sie weitere
Informationen über
unsere Referentin
und unsere Referenten.

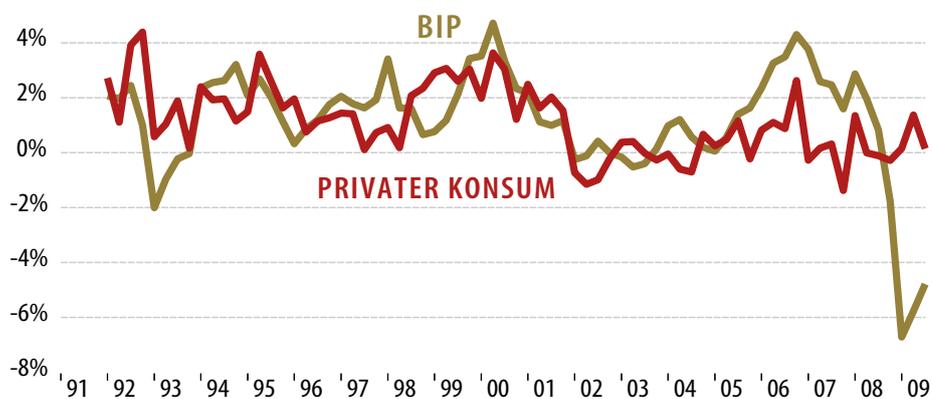
Bei zusätzlicher Buchung der Veranstaltung „Konjunkturanalyse
in der Praxis: Volkswirtschaftliche Daten kompetent interpretieren“
profitieren Sie von unserem Paketpreis:

EUR 1.444,50 (1.350,- zzgl. 7% USt.)

Ein nochmaliger Rabatt als Mehrfachbuchung im Rahmen unseres
Rabattsystems ist ausgeschlossen.

EIN BEISPIEL...

für stilisierte Fakten zum deutschen Konjunkturzyklus



“

The seminar “Scientific Talks” has been highly recommended to me by my colleagues, hence, my expectations were pretty high. However, Barbara Hey managed to even exceed those expectations. The professional but relaxed atmosphere Barbara created during the seminar helped all participants to overcome their diverse difficulties and possible anxieties in presenting.

The great advice and individual support we received improved our presentations massively. After the seminar we were all eager for a possibility to apply our new knowledge and skills in the real world. This great experience made me sign up for more seminars with Barbara Hey at the ZEW.

KERRIN BORSCHESKI //

GESIS – LEIBNIZ INSTITUTE FOR THE SOCIAL SCIENCES, MANNHEIM

”

SCIENTIFIC TALKS

Excellent Science Requires Excellent Presentation Skills

Giving a great talk is one of the easiest ways to stand out at an academic conference and offers an important opportunity to enhance your research reputation. Thus, the effective communication of scientific knowledge is an essential component of any career in science. The ability to present one's research in English is becoming ever more important for scientists of all disciplines. This practical two-day course will provide you with key elements for a successful presentation in an international setting and help you build confidence in your presentation style.

TARGET AUDIENCE //

This training course is aimed at postgraduates, researchers and teaching scientists who are non-native speakers but fluent in English and would like to have more practice and guidance for presentations in English.

BENEFITS OF THE COURSE //

In this course you will learn the key elements of oral presentations. You will gain helpful tools for structuring your talk, communicating the key messages to your respective audience and creating professional slides. You will learn how to cope with stage fright and time constraints. You will develop ideas and strategies that will enable you to successfully manage a Q&A session.

SEMINAR CONTENT //

- » Planning and preparing a scientific talk
- » Using helpful idioms to deliver a successful scientific talk
- » Tips and tools for talks in international settings
- » Dealing with difficult questions and members of the audience
- » Insight into communication psychology
- » Practical exercises and talks by participants



TRAINER //

Barbara Hey, ZEW

Please visit www.zew.eu for more information about our trainer.

register
here



18./19.04.2018



MANNHEIM

register
here



07./08.03.2018



BERLIN



JE 1.444,50 EUR

(EUR 1.350,-
PLUS 7% VAT)



Please consider
our discount system.

WISSENSCHAFTLICHE BESPRECHUNGEN UND DISKUSSIONEN LEITEN

Ein Seminar für wissenschaftliche Nachwuchsführungskräfte

Zu den Aufgaben von jungen Forscherinnen und Forschern zählt immer öfter auch die Leitung wissenschaftlicher Veranstaltungen und Gespräche. Dabei gilt es, informelle und formelle wissenschaftliche Treffen sowie Diskussionen professionell zu moderieren und in schwierigen Situationen die Ruhe zu bewahren, gerade wenn der wissenschaftliche Austausch nicht sachlich und fair abläuft.

ZIELGRUPPEN //

Wissenschaftliche Nachwuchsführungskräfte aller Disziplinen, die wissenschaftliche Veranstaltungen leiten.

IHR NUTZEN //

In diesem Seminar lernen Sie zielgruppenorientiert, wie Sie wissenschaftliche Diskussionen, Sessions, Projekttreffen und Sitzungen professionell vorbereiten und leiten. Hierfür trainieren Sie den Umgang mit den wichtigsten Instrumenten für die Steuerung gruppenspezifischer Prozesse. Darüber hinaus erarbeiten Sie individuelle Interventions- sowie Deeskalationsstrategien für den Umgang mit schwierigen Situationen und Herausforderungen.

INHALTE //

- » Elemente der Moderationstechnik: Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung einer moderierten Besprechung oder Diskussion
- » Kommunikationstechniken für die Leitung von Workshops, Sessions oder Diskussionen
- » Visualisierungstechniken für Leiter/-innen wissenschaftlicher Veranstaltungen

jetzt
anmelden



08./09.05.2018



MANNHEIM



1.123,50 EUR

(EUR 1.050,-
ZZGL. 7% UST.)



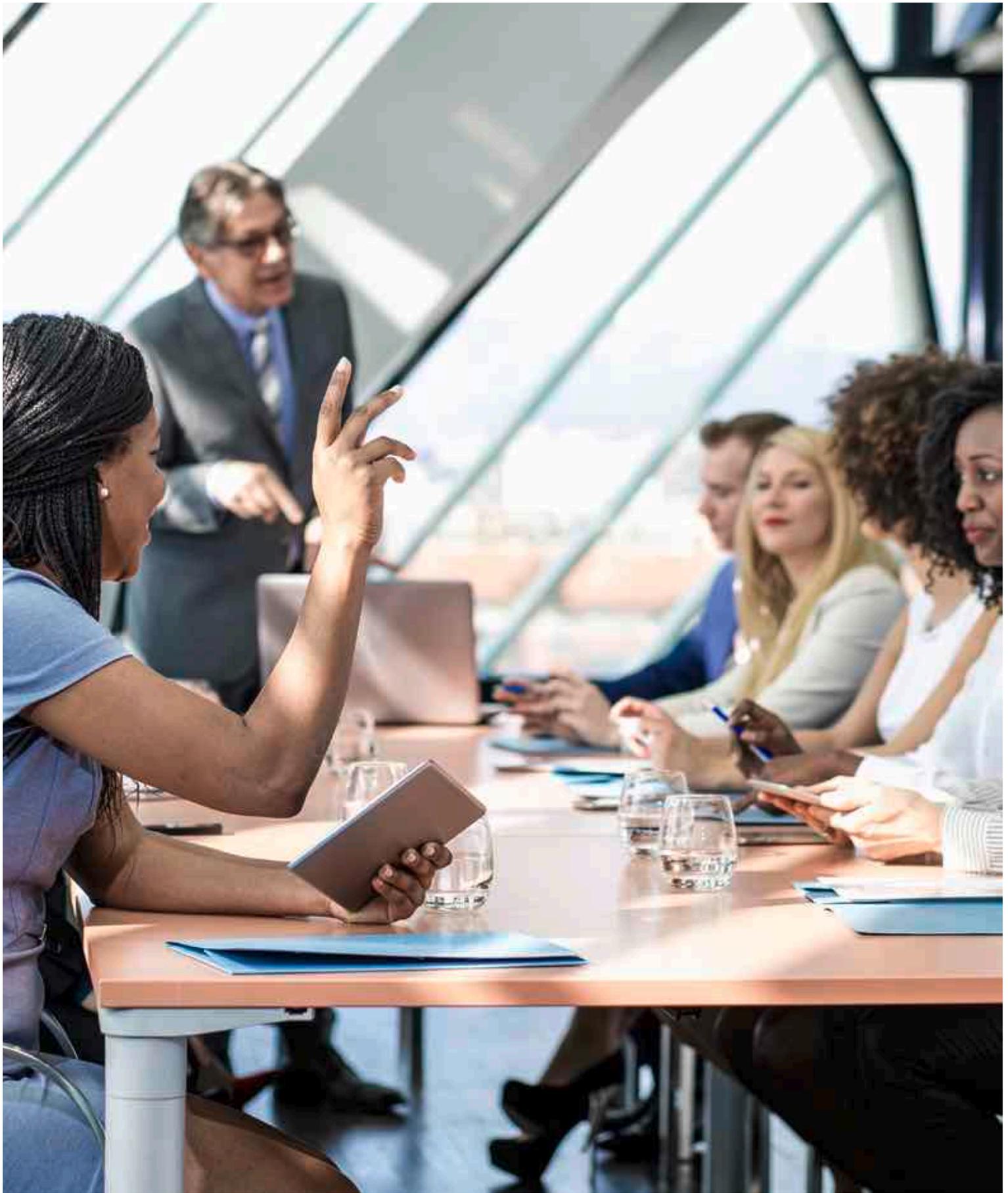
REFERENTIN //

Barbara Hey, ZEW

Unter www.zew.de finden Sie weitere Informationen über unsere Referentin.



Bitte beachten Sie
unser Rabattsystem
auf Seite 71.





DREI FRAGEN AN



JAN KINNE //

Jan Kinne ist als wissenschaftlicher Mitarbeiter im ZEW-Forschungsbereich „Innovationsökonomik und Unternehmensdynamik“ tätig. Seine Forschungsinteressen liegen im Bereich der Analyse räumlicher (Massen-)Daten, insbesondere mit Methoden der räumlichen Statistik und der räumlichen Ökonometrie.

Was reizt Sie an dem Thema Ihres Seminars?

Die Beherrschung eines geografischen Informationssystems (GIS) ist die Grundvoraussetzung für das professionelle Arbeiten mit räumlichen Daten. Das freie Open Source-GIS QGIS bietet Anwenderinnen und Anwendern die gesamte Bandbreite eines vollwertigen GIS zur Bearbeitung, Analyse und Darstellung von Geodaten.

Was ist das Neue im Bereich „Geografische Informationssysteme“?

Bei der Arbeit mit GIS profitiert man in besonderen Maße von der durch die Digitalisierung exponentiell gestiegenen Datenverfügbarkeit. So führt beispielsweise die Verbreitung von Smartphones mit GPS dazu, dass immer mehr räumliche Nutzerdaten zur Verfügung stehen. Aber auch im Bereich amtlicher Geodaten hat sich in Bezug auf Open Data viel getan. Eine Herausforderung der nächsten Jahre wird es sein, nützliche Informationen aus der ansteigenden Datenflut zu extrahieren.

In welchen Bereichen werden Geografische Informationssysteme benutzt?

Geografische Informationssysteme finden sich überall dort, wo mit räumlichen Daten gearbeitet wird. So finden sich GIS im Alltag vieler Menschen als Web-Maps auf dem Smartphone, im Hintergrund als Planungs- und Analysetool in Ämtern und Unternehmen, aber auch als zentraler Bestandteil zukunftssträchtiger Technologiefelder wie dem autonomen Fahren oder dem Konzept der Smart Cities.

● GEOGRAFISCHE INFORMATIONSSYSTEME

Eine praxisorientierte Einführung in Open Source GIS

Die zunehmende Verfügbarkeit von geografischen Daten schafft neue Anwendungsfelder für räumliche Analysen in einer Vielzahl von wissenschaftlichen und professionellen Bereichen. Die Bearbeitung, Analyse und Präsentation räumlicher Daten erfordert die Anwendung eines Geografischen Informationssystems (GIS).

ZIELGRUPPEN //

Empirisch arbeitende Wirtschafts- und Sozialwissenschaftler/innen an Hochschulen und außeruniversitären Forschungseinrichtungen sowie in Unternehmen, Verbänden und Behörden.

IHR NUTZEN //

In diesem Seminar lernen Sie anhand praxisorientierter Übungen die wichtigsten Funktionen geografischer Informationssysteme kennen. Hierbei verwenden Sie das kostenlose Open Source GIS „QGIS“, sodass sie das Erlernte anschließend (ohne Lizenzkosten o.Ä.) in ihrem persönlichen Tätigkeitsbereich umsetzen können.

INHALTE //

- » Eigenschaften von Vektor- und Rasterdaten
- » Bezugsquellen von Geodaten
- » Grundlagen von Kartenprojektionen
- » Einführung in die Georeferenzierung und Adress-Geokodierung
- » Grundlegende räumliche Analysemethoden: räumliche Abfragen, Buffering, Verschneidung, Clipping, Verschmelzung, Interpolation/Heat Maps, Erstellung von Distanzmatrizen
- » Erstellung von Karten
- » Aufbereitung von räumlichen Daten für weiterführende Analysen



REFERENT //

Jan Kinne, ZEW

Unter www.zew.de finden Sie weitere Informationen über unseren Referenten.

jetzt
anmelden



16.05.2018



MANNHEIM



802,50 EUR

(EUR 750,-
ZZGL. 7% UST.)



Bitte beachten Sie
unser Rabattsystem
auf Seite 71.

jetzt
anmelden



17.05.2018



MANNHEIM



802,50 EUR

(EUR 750,-
ZZGL. 7% UST.)

RÄUMLICHE ÖKONOMETRIE

Visualisieren und Modellieren von räumlichen Zusammenhängen

Die stetig zunehmende Verfügbarkeit georeferenzierter Daten über Unternehmen, Produktionsstandorte, Haushalte oder Immobilien schafft neue Potenziale für räumlich-statistische Analysen in vielfältigen Bereichen, darunter z.B. Innovations-Spillovers, internationaler Steuerwettbewerb oder Preisbildung auf Immobilienmärkten. Verfahren der räumlichen Statistik und Ökonometrie finden daher zunehmend Verbreitung an den Schnittstellen zwischen Wirtschafts-, Geo- und Sozialwissenschaften.

VORKENNTNISSE //

Grundkenntnisse der Statistik und Ökonometrie. Diese Inhalte werden beispielsweise im Seminar „Ökonometrie – Eine praxisorientierte Einführung“ auf Seite 25 vermittelt.

ZIELGRUPPEN //

Empirisch arbeitende Wirtschafts-, Geo- und Sozialwissenschaftler/innen an Hochschulen und außeruniversitären Forschungseinrichtungen sowie in Unternehmen, Verbänden und Behörden (z.B. Stadt- und Raumplanung).

IHR NUTZEN //

Dieses Seminar bietet Ihnen eine Einführung in die räumliche Statistik und Ökonometrie sowie deren Anwendungsmöglichkeiten in der empirischen Forschung. Praktische Fallbeispiele werden mit einschlägiger Software bearbeitet. Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf der Interpretation der Ergebnisse sowie deren Visualisierung, insbesondere anhand von Karten.

INHALTE //

- » Grundzüge des Umgangs mit georeferenzierten Daten
- » Konzept der Nachbarschaftsmatrix und univariate Statistiken räumlicher Autokorrelation (Moran's I, Gordon's I)
- » Grundmodelle der räumlichen Ökonometrie (Spatial Lag Modell, Spatial Error Modell), Tests auf Modellspezifikation
- » Softwaregestützte Einführung in die räumliche Ökonometrie (Erstellung von Nachbarschaftsmatrizen, Erstellung von Karten, praktische Beispiele)
- » Datenquellen für Shape-Files



Bitte beachten Sie
unser Rabattsystem
auf Seite 71.

REFERENTIN UND REFERENT //



Kathrine von Graevenitz Ph.D., ZEW

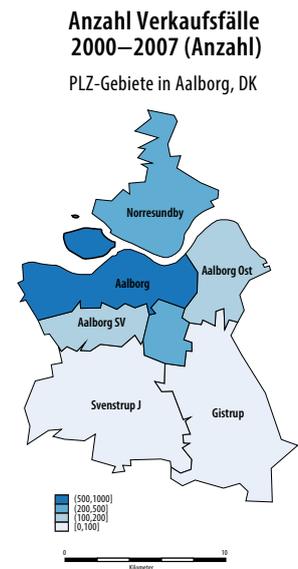
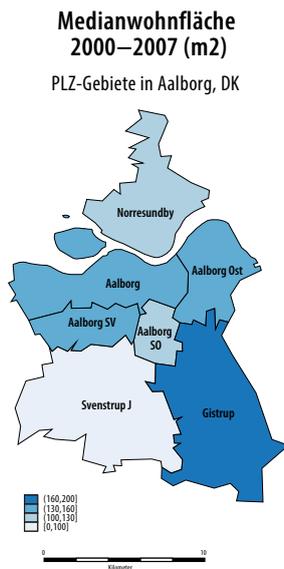


Sebastian Blesse, ZEW

Unter www.zew.de finden Sie weitere Informationen über unsere Referentin und unseren Referenten.

EIN BEISPIEL...

für farbliche Flächenkartogramme, die einzelne PLZ-Gebiete in Aalborg, Dänemark vergleichen



PANELÖKONOMETRIE

Schätzung linearer statischer und stationärer dynamischer Modelle

jetzt
anmelden



05.06.2018



MANNHEIM



802,50 EUR

(EUR 750,-
ZZGL. 7% UST.)

Panelökonometrische Verfahren haben im letzten Jahrzehnt in der angewandten Forschung enorm an Relevanz gewonnen. Anhand dieser Verfahren werden statistische Daten ausgewertet, die sowohl über eine Querschnitts- als auch über eine Zeitdimension verfügen. Panelökonometrische Verfahren werden insbesondere zur Untersuchung mikroökonomischer Fragestellungen verwendet, wie zum Beispiel die Schätzung der Arbeitsnachfrage von Unternehmen, des Arbeitsangebots von Einzelpersonen oder der ökonomischen Effekte von Schulbildung.

VORKENNTNISSE //

Grundkenntnisse in Ökonometrie

ZIELGRUPPEN //

Empirisch arbeitende Wirtschaftswissenschaftler/innen in Unternehmen, Banken, Verbänden, Ministerien, Hochschulen und außeruniversitären Forschungseinrichtungen.

IHR NUTZEN //

Dieses Seminar bietet Ihnen eine breit angelegte Einführung in die Methoden und Modelle der Panelökonometrie und ihre Anwendungsmöglichkeiten in der empirischen Forschung. Darüber hinaus werden praktische Fallbeispiele mit dem Softwarepaket Stata bearbeitet. Hierbei wird insbesondere ein Schwerpunkt auf die Interpretation der Ergebnisse gelegt.

INHALTE //

- » Einführung, Grundmodelle der Panelökonometrie: Gepoolte Modelle, Fixed-Effects-Modelle, Random-Effects-Modelle
- » Dynamische lineare Paneldatenmodelle: Instrumentvariablenschätzer, GMM-Differenzschätzer (Arellano-Bond), System-GMM-Schätzer (Arellano-Bover), Spezifikationstests
- » Einführung in die Panelökonometrie mit Stata und praktische Beispiele

REFERENTIN UND REFERENT //



Prof. Dr. Bettina Peters,
ZEW und Universität Luxemburg



Dr. Dominik Rehse, ZEW

Unter www.zew.de finden Sie weitere Informationen über unsere Referentin und unseren Referenten.



Bitte beachten Sie
unser Rabattsystem
auf Seite 71.



Panelökonometrische Methoden sind im Verlauf der letzten Jahre zu einem festen Bestandteil des ökonometrischen Werkzeugkastens geworden und finden breite Anwendung in der empirischen Wirtschaftsforschung. Reizvoll ist beispielsweise die Möglichkeit, für individuenspezifische, zeitkonstante und nicht beobachtbare Störfaktoren zu kontrollieren.

Das Seminar zeichnet sich durch einen starken Anwendungsbezug aus. Die vorgestellten Methoden werden immer anhand von Beispielen erläutert und Praxisübungen bieten reichlich Gelegenheit die ersten eigenen Schritte bei der Anwendung zu gehen.

DR. DOMINIK REHSE //
ÜBER DAS SEMINAR „PANELÖKONOMETRIE“



Bei zusätzlicher Buchung der Veranstaltung „Panelökonometrie – Schätzung binärer und zensierter Modelle“ profitieren Sie von unserem Paketpreis:

EUR 1.444,50 (1.350,- zzgl. 7% USt.)

Ein nochmaliger Rabatt als Mehrfachbuchung im Rahmen unseres Rabattsystems ist ausgeschlossen.

PANELÖKONOMETRIE

Schätzung binärer und zensierter Modelle

jetzt
anmelden



06.06.2018



MANNHEIM



802,50 EUR

(EUR 750,-
ZZGL. 7% UST.)

Die Bedeutung von Paneldaten nimmt kontinuierlich zu. Dies lässt sich vor allem damit begründen, dass Paneldaten es erlauben, individuelle Unterschiede im Verhalten von Unternehmen oder Haushalten zu berücksichtigen. Darüber hinaus können dynamische Fragestellungen untersucht werden, selbst wenn nur wenige Beobachtungszeitpunkte vorliegen. In den Standardmodellen der Paneldatenökonometrie liegt stets die Annahme zugrunde, dass die zu erklärende Größe stetig sei. Für viele Fragestellungen ist dies jedoch eine ungeeignete Annahme.

VORKENNTNISSE //

Grundkenntnisse der Paneldatenökonometrie (Inhalte, die durch das Seminar „Panelökonometrie – Schätzung linearer statischer und stationärer dynamischer Modelle“ auf Seite 40 abgedeckt werden)

ZIELGRUPPEN //

Empirisch arbeitende Wirtschaftswissenschaftler/innen in Unternehmen, Banken, Verbänden, Ministerien, Hochschulen und außeruniversitären Forschungseinrichtungen

IHR NUTZEN

Sie erhalten einen Überblick zu den Methoden für binäre und zensierte Variablen im Kontext von Paneldaten und ihren Anwendungsmöglichkeiten in der empirischen Forschung. Durch praktische Übungen am PC gehen Sie gestärkt aus dem Seminar, diese Werkzeuge eigenständig zu nutzen. Darauf aufbauend lernen Sie die Software Stata und ihre Anwendungsmöglichkeiten für Paneldaten kennen.

INHALTE //

- » Probit-, Logit- und Tobitmodelle im gepoolten Modell
- » Fixed-Effects-Schätzungen für Logit-Modelle
- » Random-Effects-Schätzungen für Probit-, Logit- und Tobitmodelle
- » Dynamisches Random-Effects-Probit-Modell
- » Fallbeispiele mit Stata



REFERENTIN //

Prof. Dr. Bettina Peters,
ZEW und Universität Luxemburg

Unter www.zew.de finden Sie weitere
Informationen über unsere Referentin.



Bitte beachten Sie
unser Rabattsystem
auf Seite 71.



DREI FRAGEN AN



PROF. DR. BETTINA PETERS //

Prof. Dr. Bettina Peters ist stellvertretende Leiterin im ZEW-Forschungsbereich „Innovationsökonomik und Unternehmensdynamik“ und Honorarprofessorin für Management an der Universität Luxemburg. Zu ihren Arbeitsschwerpunkten zählen Studien zum Innovationsverhalten, zur Forschungs- und Innovationspolitik und die Weiterentwicklung der Konzeption und der Analyse der Daten des Mannheimer Innovationspanels.

Was sind binäre und zensierte Variablen und welche Anwendungen gibt es dafür?

Viele interessante Fragestellungen sind binärer Art. Unter binär versteht man dabei, dass die zu erklärende Größe nur zwei mögliche Werte annehmen kann. Typische Beispiele aus dem ökonomischen Umfeld umfassen Ja/Nein-Entscheidungen, wie die Entscheidung eines Unternehmens in die Entwicklung neuer Produkte zu investieren oder z.B. auch die Frage, ob jemand arbeitslos ist oder nicht. Neben binären Variablen spielen sogenannte trunkierte und zensierte Variablen in vielen Datensätzen eine wichtige Rolle, so kann man die Höhe der Forschungsausgaben nur für die Unternehmen beobachten, die sich dazu entschieden haben, in die Entwicklung neuer Produkte zu investieren.

Was sind die Besonderheiten Ihres Seminars?

Die Analyse von binären und zensierten Variablen erfordert den Einsatz spezieller Modelle. In diesem Seminar bekommen die Teilnehmenden eine generelle Einführung in diese Modelle und erfahren, welche Schätzmethoden für diese Modelle speziell bei Paneldaten verfügbar sind – oder auch nicht. Stichworte sind hier zum Beispiel (dynamische) Random Effects (RE) oder Fixed Effects (FE) Probit- und Tobit-Modelle. Daneben wird großen Wert darauf gelegt, diese Schätzmethoden an Hand von Beispielen mit der Software Stata selber zu programmieren und zu interpretieren.

Was reizt Sie am Thema Ihres Seminars?

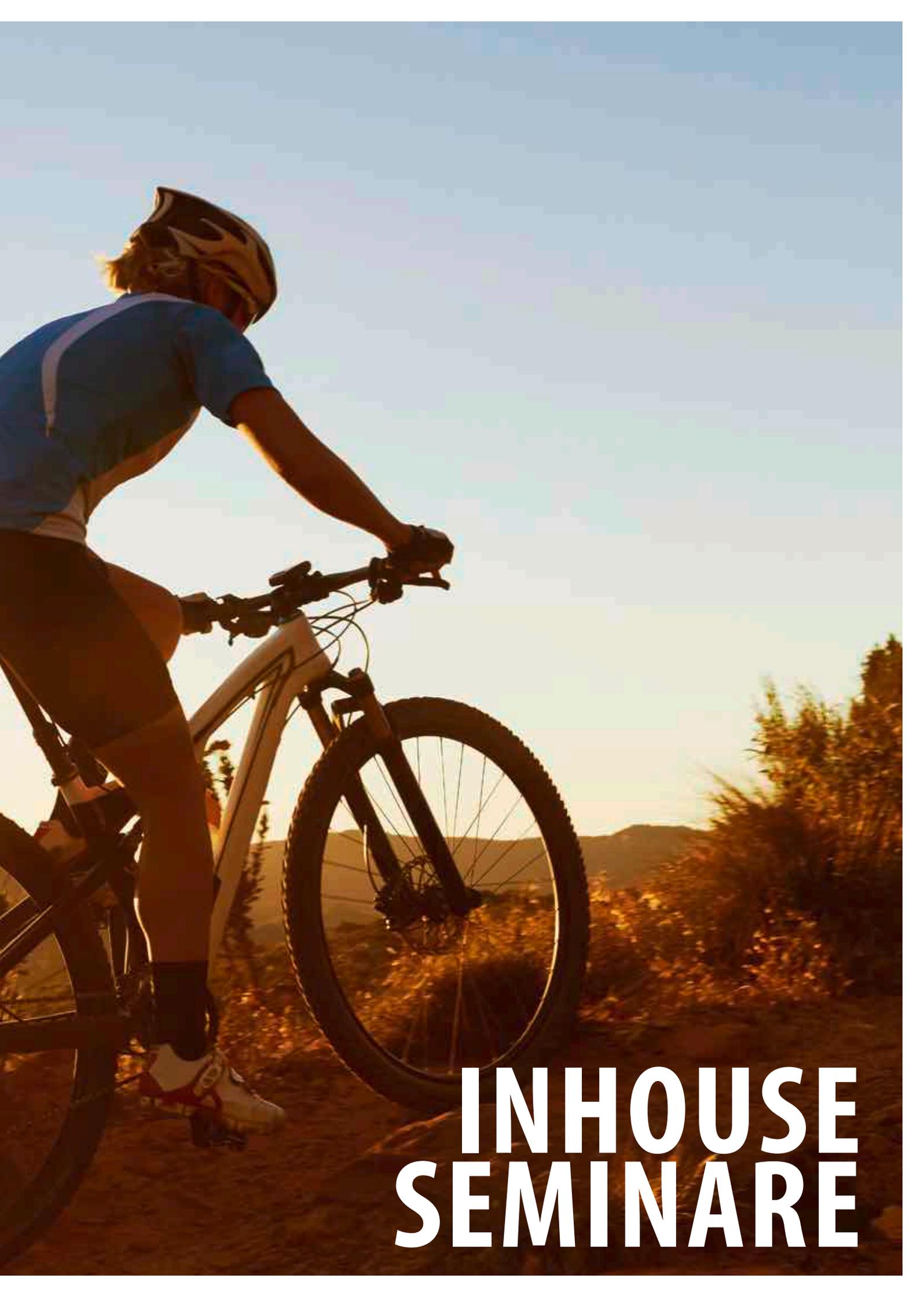
Wie eingangs erwähnt gibt es aus meiner Sicht viele interessante Anwendungsfragen für binäre und zensierte Variablen und zugleich nimmt die Verfügbarkeit von Paneldaten stetig zu. Gleichwohl sind Panelmodelle für binäre und zensierte Variablen selten Teil der Standard-Ökonometrieausbildung. Darüber hinaus entwickeln sich die Methoden ständig weiter. Es macht mir Spaß, das Wissen über diese Methoden und mögliche Fallstricke in der Anwendung an die Teilnehmenden weiterzugeben, die diese Methoden selber nutzen oder ein besseres Verständnis für diese Methoden entwickeln möchten.

Bei zusätzlicher Buchung der Veranstaltung „Panelökonometrie – Schätzung linearer statischer und stationärer dynamischer Modelle“ profitieren Sie von unserem Paketpreis:

EUR 1.444,50 (1.350,- zzgl. 7% USt.)

Ein nochmaliger Rabatt als Mehrfachbuchung im Rahmen unseres Rabattsystems ist ausgeschlossen.





INHOUSE SEMINARE



Das ZEW zeichnet sich als Weiterbildungsanbieter dadurch aus, Ihnen kompetent und praxisnah gesamtwirtschaftliche Zusammenhänge sowie Schlüsselqualifikationen im Bereich der sozialen Kompetenzen zu vermitteln. Neben den offenen Expertenseminaren werden auch speziell auf Ihre Organisation zugeschnittene Seminare und Trainings angeboten. Die ZEW-Weiterbildungsexpertinnen und -experten entwickeln anhand Ihrer spezifischen Fragestellungen und Anforderungen maßgeschneiderte Weiterbildungsveranstaltungen auf Deutsch und Englisch.

Das Inhouse-Seminarangebot des ZEW ist thematisch in zwei Bereiche untergliedert: Ökonomisches Grundlagen- und Aufbauwissen und Soft Skills.

ÜBERSICHT INHOUSE-SEMINARE

PLANUNG, KONZEPTION UND DURCHFÜHRUNG // 49

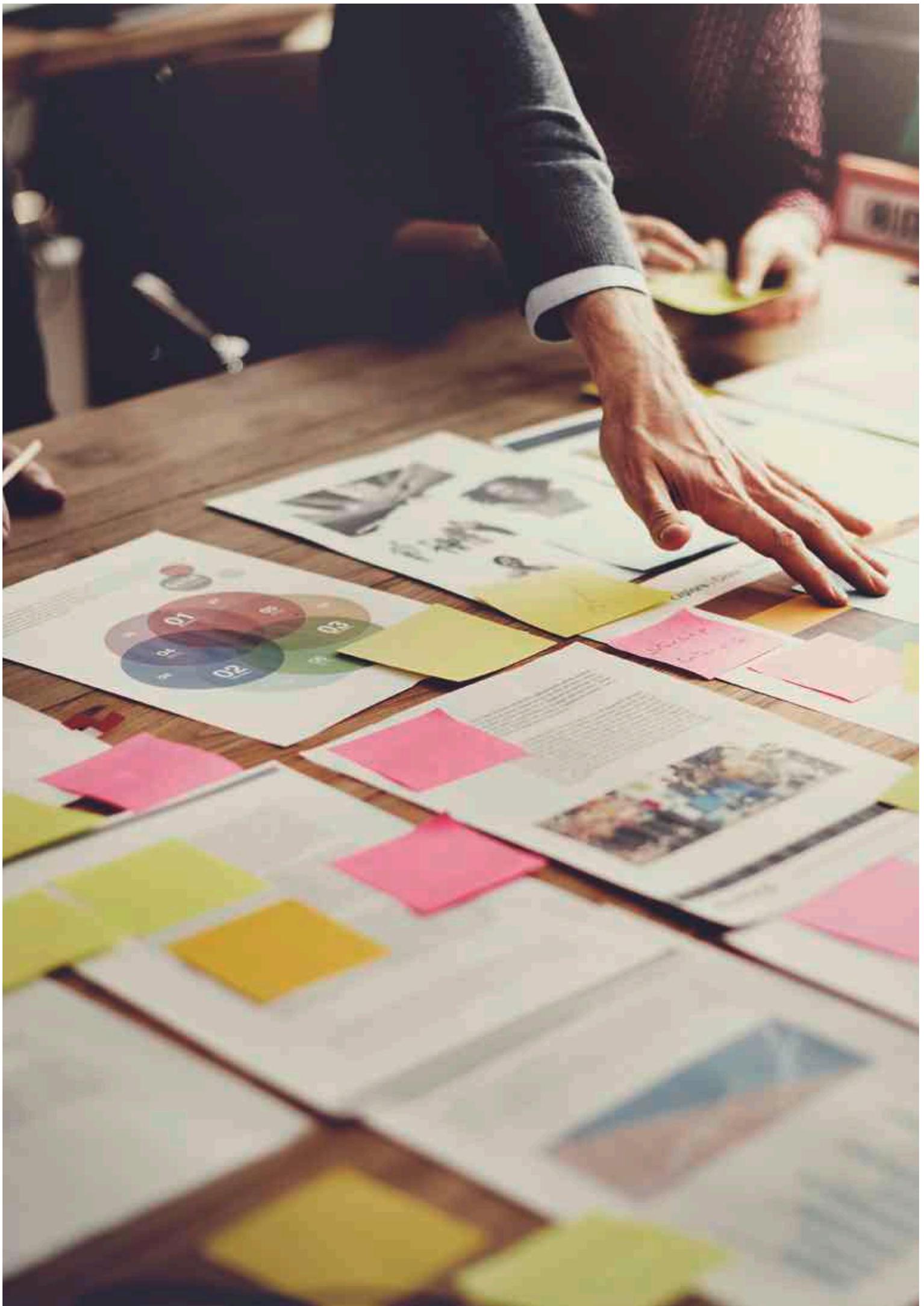
ÖKONOMISCHES GRUNDLAGEN- UND AUFBAUWISSEN // 50

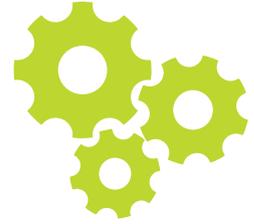
SOFT SKILLS // 51

- ◎ Exzellent führen // 52
- ◎ Excellent Leadership // 53
- ◎ Forschungsteams leiten für Nachwuchsführungskräfte // 54
- ◎ Managing Research Teams for Young Leaders // 54
- ◎ Gesprächsführung und Konfliktklärung
für Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler // 57
- ◎ Conversation and Conflict Management for Researchers // 57
- ◎ Wissenschaftliche Besprechungen und Diskussionen leiten // 58
- ◎ Chairing Meetings and Discussions // 59
- ◎ Vortragen in Wissenschaft und Forschung // 60
- ◎ Scientific Talks // 60
- ◎ Virtuelle Präsentationen in Wissenschaft und Forschung // 62
- ◎ Virtual Presentations for Science and Research // 63
- ◎ China-Kompetenz für Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler – 科学合作 // 64
- ◎ China Competency for Scientists – 科学合作 // 65
- ◎ Wissenschaftliche Poster gestalten und präsentieren // 66
- ◎ Designing and Presenting Scientific Posters // 66

INTERNATIONALE QUALIFIZIERUNGSPROGRAMME // 68

INTERNATIONAL QUALIFICATION PROGRAMMES // 69





PLANUNG, KONZEPTION UND DURCHFÜHRUNG

Die ZEW-Weiterbildungsexpertinnen und -experten unterstützen Sie bei der Planung, Konzeption und Durchführung Ihres Seminars. Auf der Grundlage Ihres individuellen Weiterbildungsbedarfs und Ihrer spezifischen Fragestellungen entwickeln wir maßgeschneiderte Qualifizierungsmaßnahmen wie beispielsweise Seminare, Workshops, Trainings und Coachings.

Dabei kann das ZEW auf ein Netzwerk von erfahrenen Expertinnen und Experten aus Wissenschaft und Wirtschaft, vor allem aber auf die am ZEW tätigen Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler zurückgreifen.

Die Weiterbildungsprofis des ZEW übernehmen nach der detaillierten Auftragsklärung die Organisation und Konzeption Ihres Seminars und gewährleisten so eine professionelle Durchführung Ihrer Weiterbildungsveranstaltungen. Auf Wunsch können die Veranstaltungen auch in den modern ausgestatteten Seminarräumen des ZEW stattfinden.

Wir beraten Sie gerne und erstellen Ihnen ein unverbindliches Angebot.



IHRE ANSPRECHPARTNERIN //

Tsvetelina Nikolova

Tel.: +49 (0)621/1235-146

Fax: +49 (0)621/1235-224

E-Mail: tsvetelina.nikolova@zew.de



ÖKONOMISCHES GRUNDLAGEN- UND AUFBAUWISSEN

Mit seinen neun Forschungseinheiten deckt das Institut ein breites Themenspektrum in der wirtschaftswissenschaftlichen Forschung ab und verfügt über hervorragend ausgebildete Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler, die Ihnen in Zusammenarbeit mit erfahrenen Praktikerinnen und Praktikern ökonomisches Grundlagen- und Aufbauwissen vermitteln.

Der Schwerpunkt unseres Angebots zu ökonomischem Grundlagen- und Aufbauwissen liegt in folgenden Bereichen:

ANALYSE, AUSWERTUNG UND INTERPRETATION ÖKONOMISCHER DATEN, WIE BEISPIELSWEISE

- » Konjunkturdaten
- » Finanzmarktdaten
- » Unternehmensdaten

ÖKONOMETRIE, WIE BEISPIELSWEISE

- » Grundlagen der Ökonometrie (Regressionsanalysen, Zeitreihenmodelle)
- » Finanzmarktökonometrie
- » Panelökonometrie
- » Ökonometrische Ermittlung von Kartellschäden (Angebot speziell für Kanzleien)

EINZELFRAGEN DER WIRTSCHAFTSWISSENSCHAFTEN, WIE BEISPIELSWEISE

- » Kausale Wirkungsanalysen
- » Befragungsgestaltung
- » Experimental- und Verhaltensökonomik

Gerne konzipieren wir ein passgenaues Seminar zu den unterschiedlichsten ökonomischen Themen.



SOFT SKILLS

Fachwissen allein reicht oft nicht aus, um im Berufsleben erfolgreich zu sein. Genauso bedeutend sind soziale Kompetenzen. Diese weichen Faktoren, auch als Soft Skills bezeichnet, gelten als Schlüsselqualifikationen, die – kurz gesagt – den Umgang mit Menschen betreffen.

Das ZEW bietet seit vielen Jahren erfolgreich Seminare und individuelle Coachings zu Themen wie Führungskompetenz, Kommunikationspsychologie und Konfliktmanagement, Moderationstechnik, Präsentation und Vortrag.

Als Weiterbildungsbereich eines Forschungsinstituts bieten wir Soft Skills-Trainings für Fach- und Führungskräfte aus der Wirtschaft und für Forschende aller Disziplinen an. Mit unseren speziellen Qualifizierungsprogrammen für wissenschaftliche Einrichtungen berücksichtigen wir die besonderen Anforderungen und Bedürfnisse im wissenschaftlichen Alltag.



Soft Skills

EXZELLENT FÜHREN

Mit der Führung von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sind vielfältige Anforderungen verknüpft, wie etwa Gesprächen im beruflichen Alltag oder dem Umgang mit schwierigen Situationen. Neben dem klassischen Handwerkszeug – Führungsprinzipien, Aufgaben und Instrumente – gehören deshalb auch kommunikationspsychologische Aspekte der Führung zu den Inhalten dieses Angebots.

In diesem Seminar wird nach Ihren Bedürfnissen zielgruppenorientiert auf die spezifischen Fragestellungen von Führungskräften Ihrer Forschungsinstitution oder Ihres Unternehmens eingegangen. Der Fokus liegt darin, Fähigkeiten zu erkennen, mögliche Barrieren zu überwinden und Kompetenzen zu erweitern. Die Teilnehmenden profitieren insbesondere von den Erfahrungen, die der Austausch mit anderen Teilnehmenden in Leitungsfunktionen mit sich bringt. Maßgeschneiderte, praxisnahe Übungen und Feedback helfen zudem bei der Weiterentwicklung des Führungsprofils.

Bei besonderen Herausforderungen, wie etwa einem schwierigen Mitarbeitergespräch oder der Ausweitung der Führungsspanne, unterstützen wir Ihre Führungskräfte mit einem individuellen Coaching.

“

Das von mir wahrgenommene Weiterbildungsangebot am ZEW war sehr kompetent und professionell und für meine berufliche Tätigkeit stets hilfreich. Daher empfehle ich es gerne im Kollegenkreis weiter.

PROF. DR. BEATRICE RAMMSTEDT //
GESIS – LEIBNIZ-INSTITUT FÜR SOZIALWISSENSCHAFTEN, MANNHEIM

”



● Soft Skills

EXCELLENT LEADERSHIP

Managing and leading staff is associated with a variety of challenges. “Soft skills”, such as the ability to communicate with colleagues or handle difficult situations, are particularly important. Alongside classic leadership principles, exercises and tools, this course will therefore also address the psychological aspects of communication which are of particular relevance for those in leadership roles.

This seminar is targeted at the particular issues faced by managers working within science and business. The participants will identify their own skills, overcome any potential hurdles and expand their capabilities. They will also benefit greatly from sharing experiences with other scientists who also work in leadership roles. Practice-relevant exercises and feedback will also help them to further develop their skills as leaders.

Whether you are confronted with difficult staff appraisals or a growth of your management scope, we are happy to tailor a one-on-one coaching session to your specific needs.



Soft Skills

FORSCHUNGSTEAMS LEITEN FÜR NACHWUCHSFÜHRUNGSKRÄFTE

Gerade Nachwuchsführungskräfte stehen besonderen Herausforderungen gegenüber, wenn sie die Leitung von Forschungsprojekten, Laboren oder Arbeitsgruppen übernehmen sollen: Neben wissenschaftlicher Exzellenz ist vor allem Führungskompetenz bei der Leitung eines Forschungsteams erforderlich. Da die gängige Praxis in Wissenschaftsorganisationen meist „Learning by doing“ heißt, sind die wenigsten Forscherinnen und Forscher auf diese neue Situation sowie auf die mit der neuen Situation verbundenen Herausforderungen vorbereitet.

Im Fokus dieses Seminars stehen die Erfolgsfaktoren effektiver Führung, die den Teilnehmenden helfen, anfängliche Hürden zu überwinden und einen eigenen Führungsstil zu entwickeln.

Führungskräfte, die den nächsten Schritt auf der wissenschaftlichen Karriereleiter machen und vor ihrer ersten Führungsaufgabe stehen, können von einem individuellen Coaching durch die ZEW-Coaches profitieren. Wir erarbeiten gemeinsam Strategien für ihre erfolgreiche Führung anhand konkreter Praxisfälle aus dem eigenen Führungsalltag.



Soft Skills

MANAGING RESEARCH TEAMS FOR YOUNG LEADERS

Younger managers often face their own specific set of challenges when they become leaders of research projects, labs or working groups. Alongside scientific excellence, management skills are also essential for leading a research team. Since the majority of research organizations generally follow the principle of “learning by doing”, very few researchers are prepared for the challenges that come with stepping into this new role.

This seminar focuses on the key success factors for effective management and helps participants overcome initial hurdles and develop their own leadership style.

Young leaders that are about to take the next step up the scientific career ladder and are just about to take on their first leadership role can benefit from a one-on-one coaching session. We will work together to create successful management strategies using concrete examples from the own management routine.



“

I am a senior scientist at the Heinrich-Pette-Institute in Hamburg. In November 2015 I attended the seminar “Communication and conflict resolution in scientific project teams” held by Barbara Hey. Even though there are numerous seminars on the market dealing with this topic, Barbara Hey makes the difference.

Her way of presenting the topic is profound and entertaining and she really knows how to grip the attention of the entire audience. She put much emphasis on practical exercises and challenged us to try out what we had just heard in theory.

So far, there have been several situations in my daily (work)life, in which I profited from what I learned in this training.

I enjoyed every minute of this seminar. More please!

DR HELGA HOFMANN-SIEBER //
HEINRICH PETTE INSTITUTE
LEIBNIZ INSTITUTE FOR EXPERIMENTAL VIROLOGY (HPI), HAMBURG

”



Soft Skills

GESPRÄCHSFÜHRUNG UND KONFLIKT- KLÄRUNG FÜR WISSENSCHAFTLERINNEN UND WISSENSCHAFTLER

Fachliche Kompetenz ist die Basis für den beruflichen Erfolg von Forschenden. Gleichzeitig schützt Expertise nicht vor Missverständnissen und Konflikten im wissenschaftlichen Alltag. Forscherinnen und Forscher machen dabei immer wieder die Erfahrung, dass die eigenen Sichtweisen nicht mit denen anderer Personen übereinstimmen oder dass vermeintlich klar kommunizierte Sachverhalte verschieden bewertet oder verstanden werden. Kommunikation „funktioniert“ nicht allein mit Fachwissen und gutem Willen. Kommunikationspsychologische Kenntnisse zur Gesprächsführung sowie zur Konfliktlösung und -prävention sind für Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler deshalb unentbehrlich.

Dieses Inhouse-Seminar vermittelt individuell angepasste Methoden und Werkzeuge zum professionellen kommunikativen Umgang mit Vorgesetzten, Kolleginnen und Kollegen sowie Mitarbeitenden.

Gerade in der beruflichen Kommunikation wünschen sich Forschende häufig eine professionelle Beratung und Begleitung. Hier bietet sich die Unterstützung der ZEW-Coaches an.



 Soft Skills

COMMUNICATION AND CONFLICT MANAGEMENT FOR RESEARCHERS

Scientific competence is integral to the professional success of a researcher. However, expertise alone cannot prevent conflicts and misunderstandings arising during day-to-day research activities. Researchers often find that others do not share their point of view, or that information which they feel they have communicated quite clearly is understood or evaluated differently to how they intended. You need more than specialist knowledge and good intentions to ensure successful communication. An understanding of communication psychology as well as conflict resolution and prevention is thus essential for researchers.

This seminar will provide methods and tools to develop a professional communication style with superiors, co-workers and other staff members.

You can also benefit from our soft-skills-know-how in a one-on-one coaching session.



Soft Skills

WISSENSCHAFTLICHE BESPREDHUNGEN UND DISKUSSIONEN LEITEN

Die Leitung wissenschaftlicher Veranstaltungen zählt zunehmend zu den Aufgaben von Forscherinnen und Forschern. Dabei gilt es, informelle und formelle wissenschaftliche Treffen sowie Diskussionen professionell zu moderieren und in schwierigen Situationen die Ruhe zu bewahren, gerade wenn der wissenschaftliche Austausch nicht sachlich und fair abläuft.

Ein organisationsspezifisches Seminar zeigt Ihnen, maßgeschneidert auf Ihre Bedürfnisse, wie Sie Diskussionen, Sessions, Projekttreffen und Sitzungen professionell vorbereiten und leiten.

Ergänzend hierzu bieten wir Ihnen neben der individuellen Beratung gerne auch die Moderation von Großveranstaltungen und Paneldiskussionen.



EIN BEISPIEL ...

für eine praktische Übung im Seminar
„Wissenschaftliche Besprechungen und
Diskussionen moderieren“



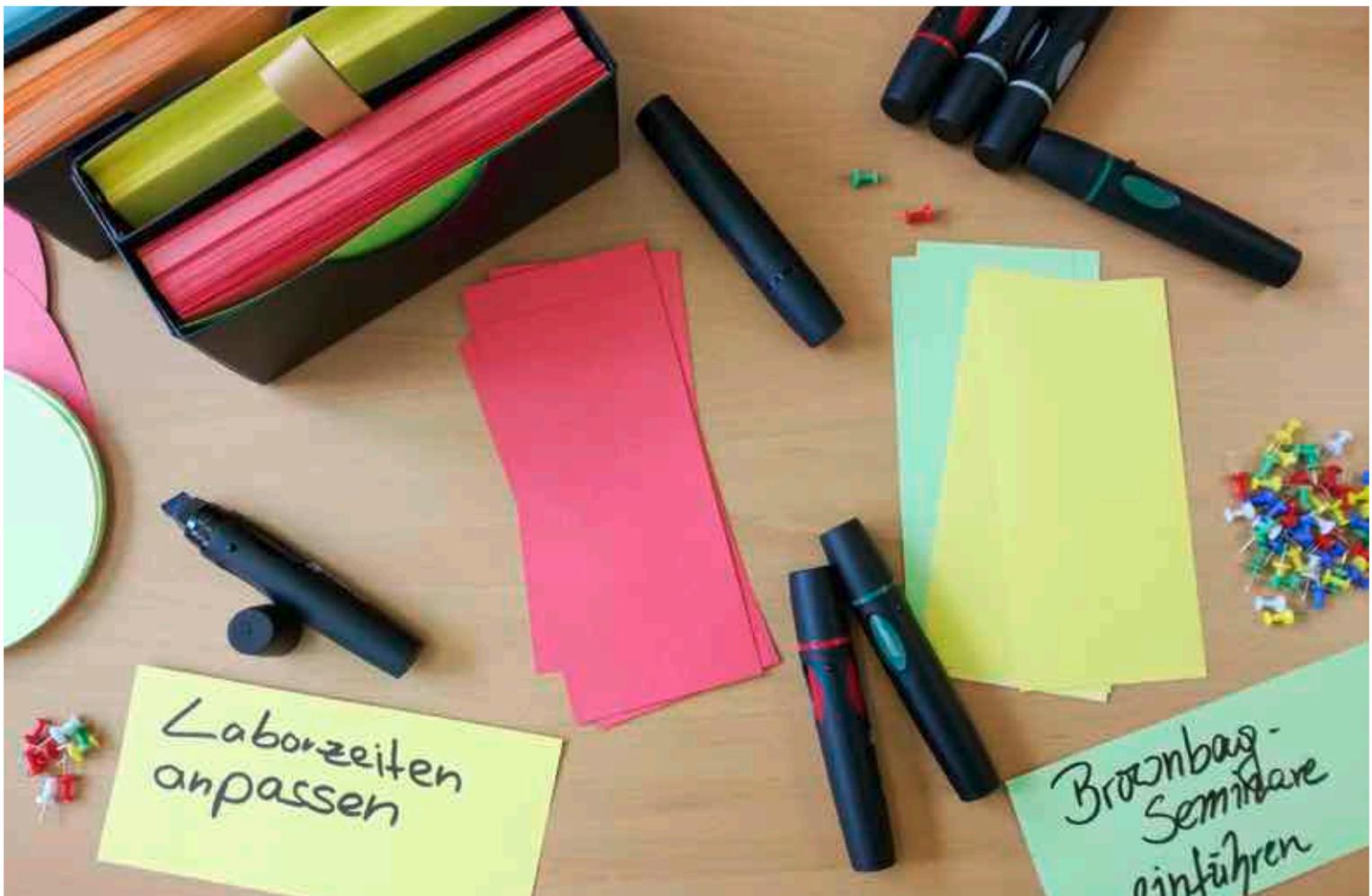
Soft Skills

CHAIRING MEETINGS AND DISCUSSIONS

Leading academic events is becoming an increasingly important part of researchers' work remit. This often involves moderating both formal and informal research meetings and discussions in a professional manner, and keeping the peace when exchanges become less than objective and fair.

An Inhouse-Seminar will show you how to professionally prepare and lead discussions, sessions, project meetings and conferences.

We also offer one-on-one coaching sessions and will be happy to moderate your big events or panels.





Soft Skills

VORTRAGEN IN WISSENSCHAFT UND FORSCHUNG

Die wissenschaftliche Präsentation bietet Ihnen die Möglichkeit, Forschungsergebnisse, Arbeitsweise und sich selbst einem (größeren) Publikum näherzubringen. Mit jedem Auftritt feilen Forschende an ihrer Reputation in der wissenschaftlichen Gemeinschaft. Gute Vorträge beeinflussen den eigenen Ruf positiv, schlechte Präsentationen können eine negative Wirkung haben. Die Fähigkeit, die eigenen Erkenntnisse verständlich und überzeugend zu präsentieren, ist im Ringen um Noten, Stellen, Forschungsgelder und Drittmittel eine wichtige Voraussetzung.

In diesem Seminar trainieren Sie – auf Ihre individuelle Situation abgestimmt – wie Sie einen wissenschaftlichen Vortrag erfolgreich planen, vorbereiten und präsentieren.

Gerne bieten wir Ihnen neben dem Seminar auch eine individuelle Vortragsberatung an und helfen Ihnen auf Ihrer spezifischen Situation abgestimmt, Folien zu kreieren.



Soft Skills

SCIENTIFIC TALKS

Giving a great talk is one of the easiest ways to stand out at an academic conference and offers an important opportunity to enhance your research reputation. Thus, the effective communication of scientific knowledge is an essential component of any career in science. The ability to present one's research in English is becoming ever more important for scientists of all disciplines.

This course provides key elements for a successful presentation in an international setting. We can offer you a tailor-made seminar focusing on structuring a presentation's content, using helpful phrases, creating slides, coping with stage fright or dealing with difficult situations.

You can benefit from our know-how in an individual coaching session. We are happy to consult you and help you build confidence in your presentation style and create convincing slides.



PRÄSENTIEREN IN WISSENSCHAFT UND FORSCHUNG

Ein Leitfaden zur Vorbereitung von Referaten, Vorträgen, Konferenzen und Symposien

Von Barbara Hey

Springer Verlag GmbH

2011, 341 S., brosch.,

ISBN 978-3-642-14586-5

Der Vortrag ist für Forschende die Visitenkarte. Er bietet die Möglichkeit, Forschungsergebnisse, Arbeitsweise und sich selbst einem größeren Publikum vorzustellen. Im Wettbewerb um Noten, Stellen und Forschungsgelder reicht inhaltliche Exzellenz allein nicht aus, auch die Form muss stimmen. Das Buch geht auf die Bedürfnisse von Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern ein und vermittelt anschaulich, worauf in den einzelnen Phasen eines Vortrags zu achten ist. Mit diesen Hilfestellungen lassen sich ein eigener Vortragsstil, persönliche Sicherheit und Souveränität entwickeln.



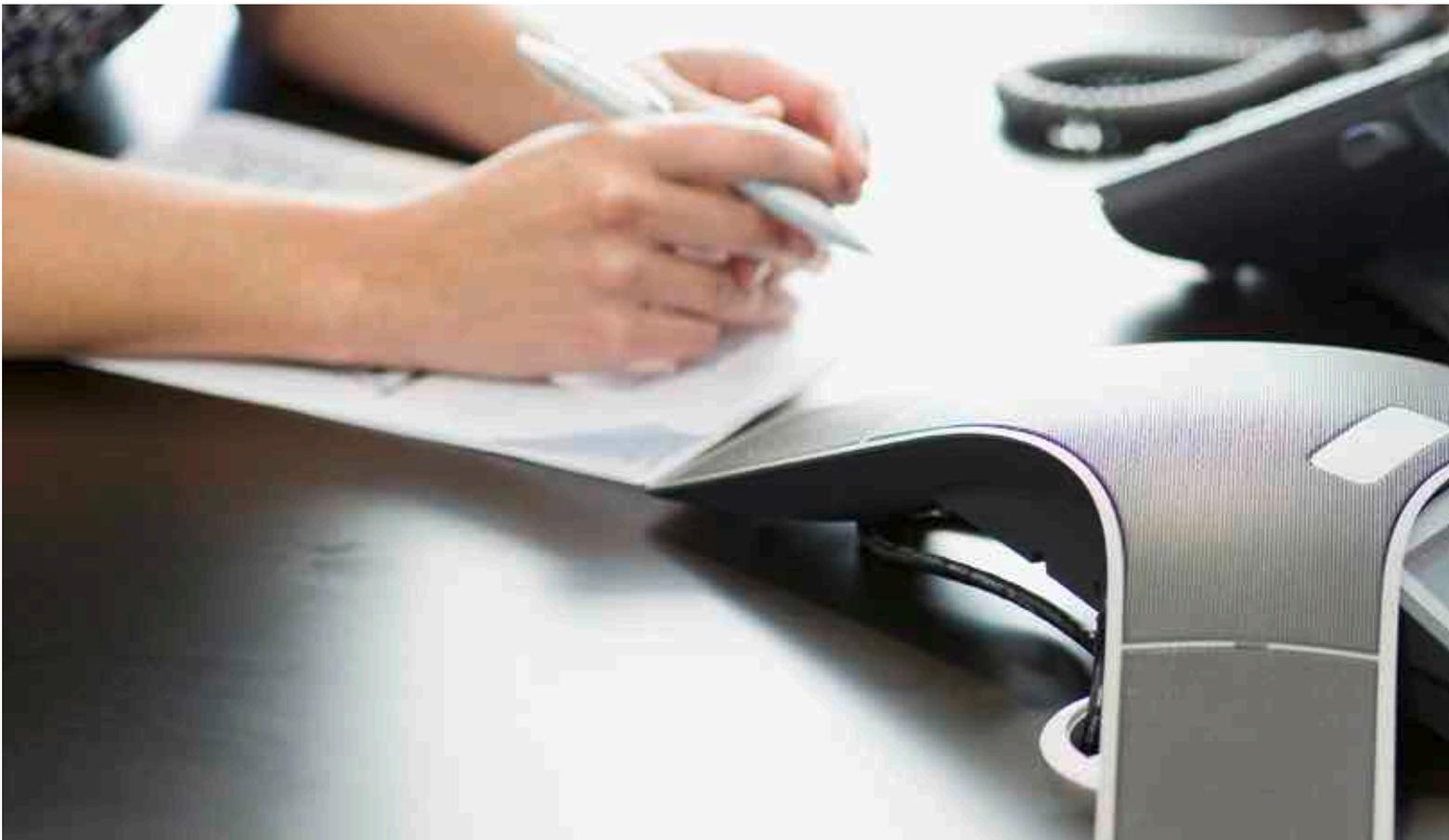
Soft Skills

VIRTUELLE PRÄSENTATIONEN IN WISSENSCHAFT UND FORSCHUNG

Schneller Austausch zu Forschungsergebnissen, geringere Reisekosten und höhere Flexibilität sind nur drei Gründe, warum immer mehr wissenschaftliche Vorträge online präsentiert werden. Neben den Vorteilen bergen virtuelle Präsentationen eine nicht unerhebliche Zahl an Fallstricken – wie die „Unsichtbarkeit“, die stärkere Ermüdung und ein hohes Ablenkungspotenzial aller Beteiligten. Diese Besonderheiten webbasierter Vorträge oder Meetings fordern von Forschenden eine intensivere Vorbereitung, übersichtliche und professionelle Folien und einen aktivierenderen Präsentationstil als bei Präsenzvorträgen.

Wir konzipieren für Sie ein Inhouse-Seminar, das Ihnen hilft, virtuelle Vorträge gezielt vorzubereiten, zu strukturieren und erfolgreich zu präsentieren.

Gerne bieten wir Ihnen eine individuelle Beratung, die auf Ihre spezifischen Fragestellungen, Wünsche und Bedürfnisse abgestimmt ist.





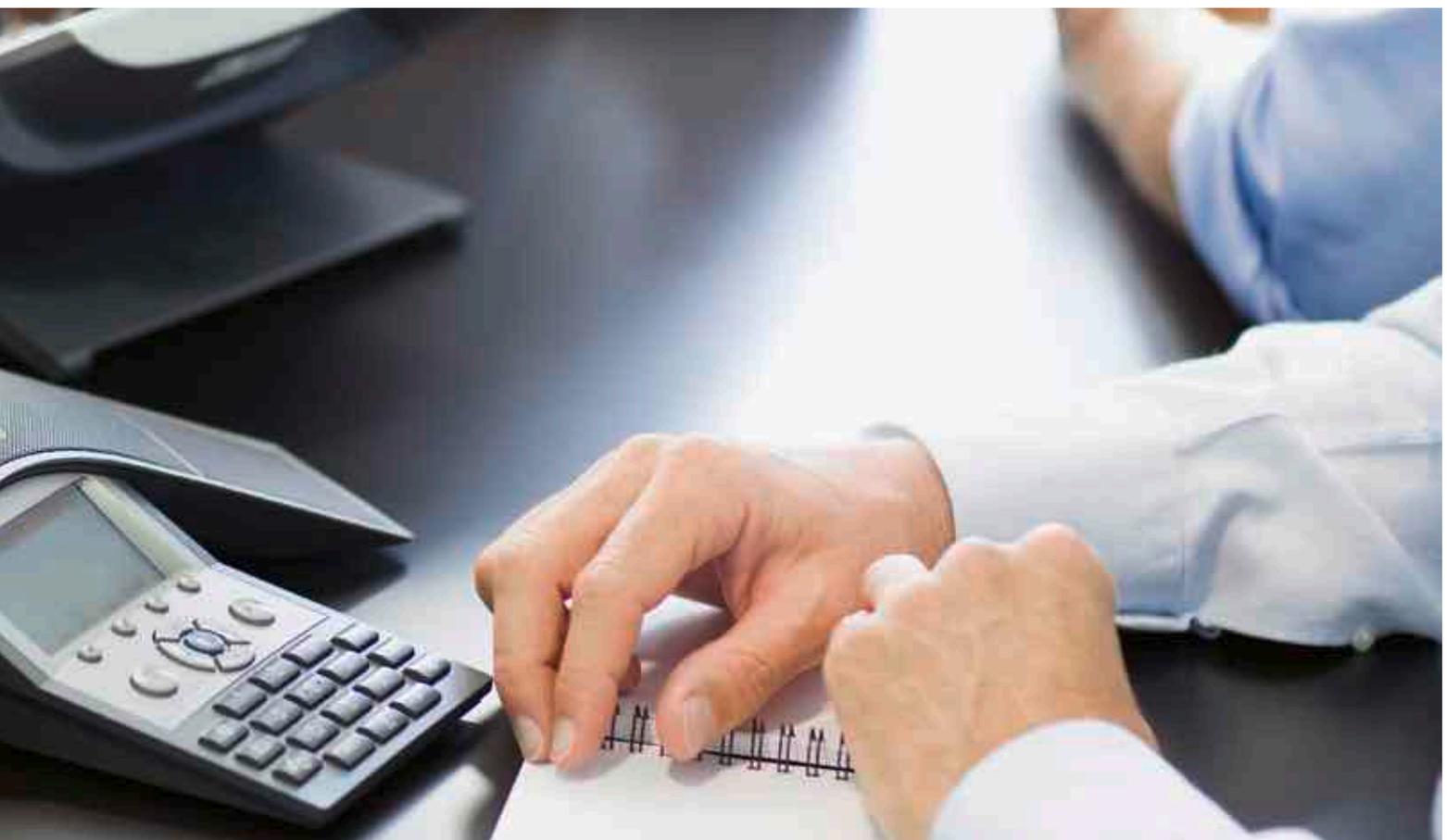
Soft Skills

VIRTUAL PRESENTATIONS FOR SCIENCE AND RESEARCH

There are many reasons why more and more scientific presentations are being given online – researchers can exchange results faster, travel costs are lower and it offers greater flexibility, to name but a few. Despite these advantages, virtual presentations still have a considerable number of pitfalls, including the lack of body language, and the greater tendency for participants to grow tired or get distracted. These particular challenges for web-based presentations or meetings require researchers to prepare themselves more thoroughly, create clearer and more professional slides and develop a more engaging presenting style than they would when presenting in person.

We tailor an Inhouse-Seminar to help you prepare, structure and successfully present virtual presentations.

We are also happy to offer you a one-on-one consultation.





Soft Skills

CHINA-KOMPETENZ FÜR WISSENSCHAFTLERINNEN UND WISSENSCHAFTLER – 科学合作

China ist nicht nur Wirtschaftsmacht, sondern will auch in der Wissenschaft zur Weltspitze gehören. Immense Investitionen in Forschung und Entwicklung und der große Markt für deutsche Technologien in China bieten deutschen Forschenden attraktive und vielfältige Chancen. Damit eine interkulturelle Kooperation zwischen allen Beteiligten effizient und effektiv verläuft sind Kenntnisse über grundlegende chinesische Verhaltensweisen und ein Verständnis über unterschiedliche Erwartungshaltungen unverzichtbar.

Lernen Sie chinesische Verhaltensformen einzuordnen, zu verstehen und anschließend zu antizipieren. Um Missverständnisse und Konflikte im Forschungsalltag zu umgehen, lernen Sie geschichtliche und gesellschaftliche Motive kennen und orientieren sich im institutionellen und politischen Umfeld. Damit entwickeln Sie Ideen und Verhaltensstrategien für Ihren eigenen Forschungskontext.

Profitieren Sie von unserem China Know-how nicht nur im Seminar, sondern auch in individuellen Coachings. Gerne begleiten wir Sie bei Verhandlungen, unterstützen Sie in den verschiedenen Phasen der Kooperationsanbahnung und adressieren Ihre spezifischen Fragestellungen, Wünsche und Bedürfnisse.



CHINA-KOMPETENZ FÜR WISSENSCHAFTLER

Dieses essential vermittelt landeskundliches und interkulturelles Wissen über China, das für eine erfolgreiche wissenschaftliche Kooperation unverzichtbar ist.

Von Barbara Hey und Manuel Lauer

Springer Gabler Verlag

2017, 52 S.

ISBN 978-3-658-18543-5



● Soft Skills

CHINA-COMPETENCY FOR SCIENTISTS – 科学合作

China is not only a major economic power but also committed to becoming a leader in the world of research. Vast investment in research and development as well as the huge market for German technologies in China offer German researchers a great variety of attractive opportunities. If intercultural cooperation between both sides is to be both efficient and effective, understanding the basic attitudes and behaviour of the Chinese as well as differences in expectations is absolutely essential.

In this seminar you will learn how to identify behaviours typical to Chinese culture, understand them and ultimately anticipate them. To help you avoid conflict or misunderstandings in your day-to-day research, you will also learn about the historic and social motivations at work in China and familiarise yourself with the Chinese institutional and political environment. You will then be able to develop ideas and behavioural strategies to help you when carrying out your own research.

Not only can you take advantage of our expertise on China during a seminar but we also offer one-on-one coaching sessions. We are happy to support you through negotiations, the various stages of forging new research partnerships or address any other specific issue you would like support with.



Soft Skills

WISSENSCHAFTLICHE POSTER GESTALTEN UND PRÄSENTIEREN

Sie ermöglichen eine einzigartige Kombination aus kompakter Darstellung der eigenen Ergebnisse und hoher Interaktion mit Interessierten. Um in der zwanglosen Atmosphäre einer Poster-Session Aufmerksamkeit zu erregen und auf den ersten Blick Interesse für die eigene Forschung zu wecken, bedarf es eines ansprechenden und übersichtlichen Posters. Zur effizienten Gestaltung gehört hierbei weit mehr als Vortragsfolien oder Teile des Papers auf ein großes Format zu übertragen. Auch die Präsentation eines Posters unterscheidet sich vom klassischen Plenarvortrag.

In einem speziell für Sie konzipierten Seminar erfahren Sie, wie Sie durch gute Gestaltung Aufmerksamkeit für Ihr Poster wecken und wie Sie authentisch und seriös Kernaussagen Ihrer Forschung präsentieren.

Über das Seminar hinaus beraten wir Sie auch individuell bei der Erstellung, Visualisierung und Präsentation Ihres Posters.



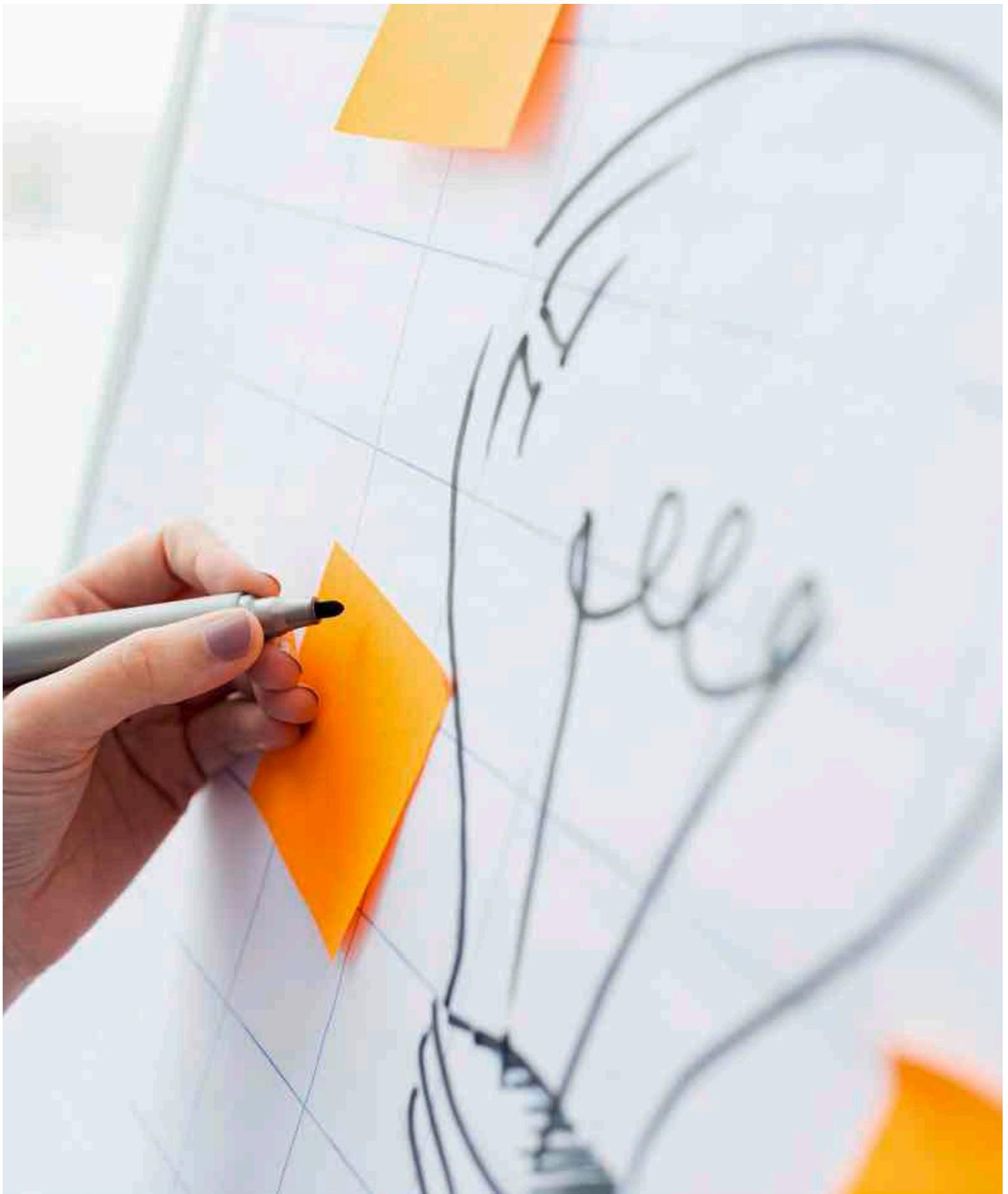
Soft Skills

DESIGNING AND PRESENTING SCIENTIFIC POSTERS

Poster presentations have become an important form of communicating ideas in academia. They provide a unique format for presenting your results concisely and allowing greater interaction with people interested in your research. You need a clear and eye-catching poster if you want to draw attention and generate interest in your research from the outset in the more casual atmosphere of a poster session. Efficient poster design means a lot more than simply printing out enlarged versions of your presentation slides or parts of your paper. In addition, a poster presentation differs from the classic plenary talk.

In a tailor-made seminar you will learn how to draw attention to your poster using an effective design and how to present the key points in your research in an authentic and serious manner.

Alongside the seminar, we also offer one-on-one advice sessions on creating, visualizing and presenting your poster.





INTERNATIONALE QUALIFIZIERUNGSPROGRAMME

Das ZEW bietet umfassende internationale Qualifizierungsprogramme in englischer Sprache an. Hierzu gehören Workshops, Fortbildungsprogramme, Summer Schools und speziell zugeschnittene Formate für internationale Teilnehmende im In- und Ausland. Die Qualifizierungsprogramme greifen auf das gesamte Forschungsspektrum und die Weiterbildungsexpertise des ZEW zurück. Sie reichen somit von der Vermittlung methodischer Kompetenzen über Entwicklungs- und Makroökonomie bis hin zu Themen aus Management und Soft Skills. Im Fokus der internationalen Qualifizierungsprogramme stehen gezielte Inputs und Coachings zu den Themen Präsentation, Moderation und interkulturelle Zusammenarbeit. Dabei verbessern Nicht-muttersprachler/-innen ihren Umgang mit der englischen Sprache im professionellen Umfeld deutlich. Fachliche und kulturelle Exkursionen runden die Formate ab.

AKTUELLE PROGRAMME //

Das ZEW ist eines der Fortbildungszentren des Managerfortbildungsprogramms des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie (BMWi). Das Programm wird im Auftrag der Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) durchgeführt. Unter dem Motto "Fit for Partnership" bereitet es Führungskräfte aus 19 Partnerländern gezielt auf die Geschäftsanbahnung und Wirtschaftskooperationen mit deutschen Unternehmen vor.

Außerdem bietet das ZEW eine spezielle Summer School für Bachelorstudierende der chinesischen University of International Business and Economics (UIBE) an. Der Zielgruppe entsprechend umfasst das Programm Inhalte aus Betriebs- und Volkswirtschaftslehre und bereitet mit interkulturellen Kompetenzen auf eine internationale Karriere vor. Komplettiert wird die Summer School durch fachliche Exkursionen zu Institutionen und Unternehmen in der Region sowie ein kulturelles Rahmenprogramm.

Das MIB Faculty Programme richtet sich an Dozentinnen und Dozenten des Master of International Business aus ganz China. Das Programm macht die Teilnehmenden vertraut mit der deutschen und europäischen Wissenschaft und Wirtschaft, präsentiert modernste Forschungsergebnisse und umfasst eine breite Auswahl an Soft-Skills-Themen und fachlichen Exkursionen.



IHR ANSPRECHPARTNER //

Manuel Lauer

Tel.: +49 (0)621/1235-247

Fax.: +49 (0)621/1235-224

E-Mail: manuel.lauer@zew.de



INTERNATIONAL QUALIFICATION PROGRAMMES

ZEW offers a wide range of international qualification programmes in English. These include workshops, further education courses, summer schools and specially tailored training sessions which are held both in Germany and abroad. The qualification programmes draw on the entire range of research and expertise in further education ZEW has to offer. The content of the programmes ranges from methodological skills to development economics and macroeconomics, to topics from management and soft skills. The participants benefit from targeted coachings on topics such as giving presentations, moderating and intercultural cooperation. These courses help non-native English speakers to improve their use of English in professional settings. The courses are supplemented by cultural and subject-specific field trips.

CURRENT PROGRAMMES //

ZEW is one of the further training centres in the Manager Training Programme run by the Federal Ministry for Economic Affairs and Energy (BMWi). ZEW runs this programme on behalf of the Deutsche Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) GmbH. Under the motto “Fit for Partnership” the programme prepares managers from 19 different countries specifically for doing business with German companies.

ZEW also offers a summer school for bachelor students from the Chinese University of International Business and Economics (UIBE). The content of the programme is tailored to the students’ needs, covering aspects of business studies and economics as well as intercultural skills to prepare them for an international career. The summer school is accompanied by subject-specific field trips to institutions and regional companies as well as a cultural programme.

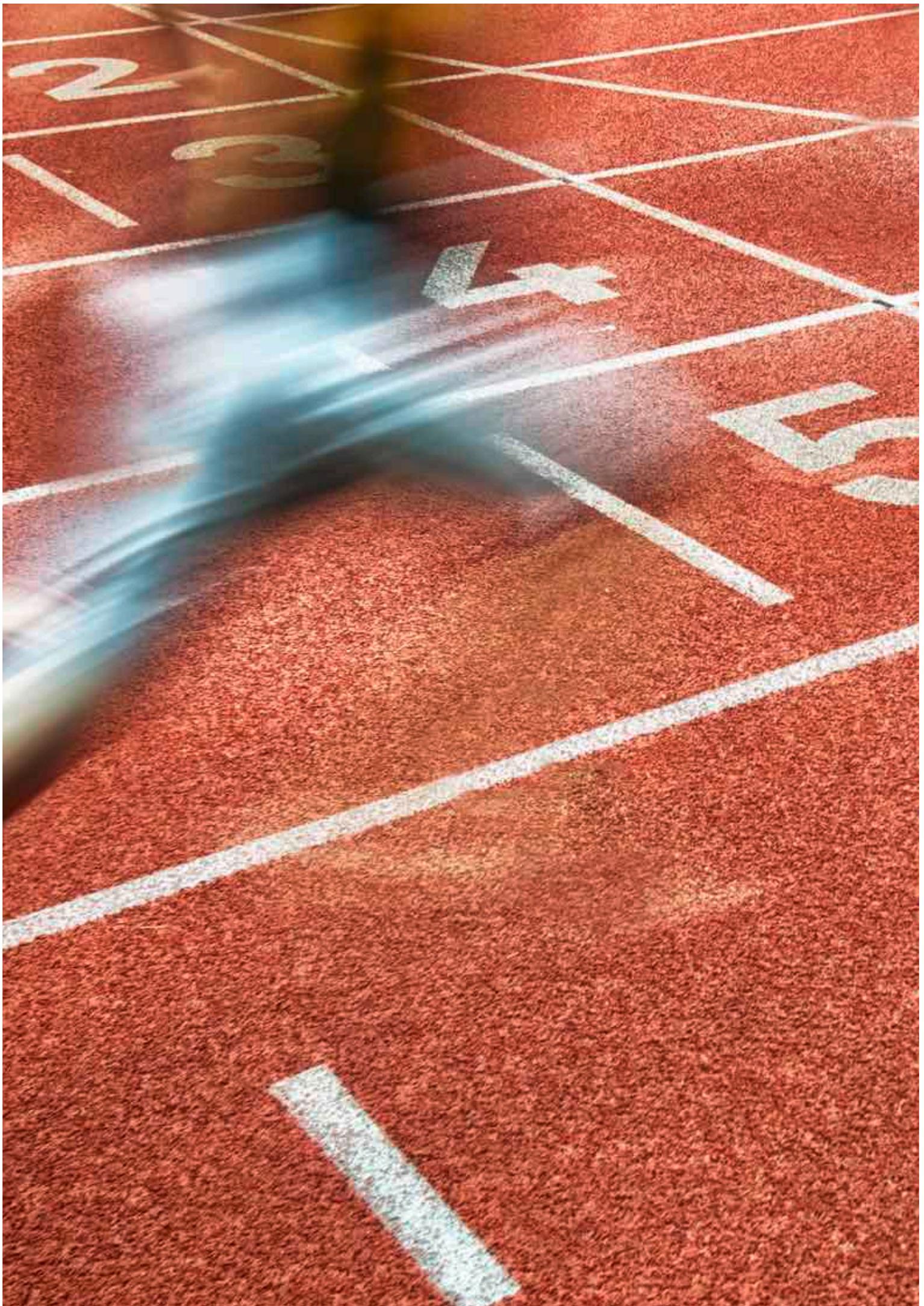
The MIB Faculty Programme is directed at university lecturers of the Master of International Business from all over China. The programme helps to familiarise participants with the German and European economy and research. The course also presents the latest research findings and includes a wide range of soft skills as well as subject-related field trips.

“

I very much appreciate your personal assistance and caring not only during the official process but also during our free time. You and your professional team gave us so much useful information in this course. German companies we have visited in the programme became the Polar star of the development of my business and I am confident I will use many of the tips and tricks in my company to be better off!

VASYL CHYVILOV //
CEO OF ECOPANEL.COM.UA, KIEV

”



DAS WICHTIGSTE AUF EINEN BLICK

ANMELDUNG //

Bitte melden Sie sich zur Teilnahme an den Seminaren im Internet unter www.zew.de/weiterbildung an. Sie finden zu jedem unserer Expertenseminare eine ausführliche Beschreibung. Von dort gelangen Sie ganz einfach zum jeweiligen Anmeldeformular, mit dem Sie sich und/oder Ihre Kolleginnen und Kollegen für unsere Expertenseminare anmelden können. Nach der Anmeldung erhalten Sie eine Teilnahmebestätigung.

SEMINARGEBÜHR //

Die Seminargebühren verstehen sich zuzüglich gesetzlicher Umsatzsteuer und beinhalten Pausen- und Veranstaltungsgetränke sowie das Mittagessen an allen vollen Seminartagen. Die Seminarunterlagen, die Ihnen auch über das Seminar hinaus als wertvolles Nachschlagewerk dienen, sowie ein Zertifikat, in dem die zentralen Kursinhalte aufgelistet sind, sind im Preis inbegriffen. Die Kosten für Anreise und Übernachtung trägt die Teilnehmerin bzw. der Teilnehmer selbst. Es fallen keine weiteren Kosten an.

Die Seminargebühren sind nach Erhalt der Rechnung zu begleichen.

RABATTSYSTEM //

Mehrfachbuchung: Das ZEW gewährt bei Buchung desselben Seminars durch verschiedene Mitarbeiter/-innen einer Institution einen Mengenrabatt von 10 Prozent ab der zweiten Teilnehmerin/dem zweiten Teilnehmer auf die reguläre Seminargebühr. Sollte eine Teilnehmerin bzw. ein Teilnehmer mehrere Seminare gleichzeitig buchen, erhält sie/er ab dem zweiten Seminar 10 Prozent Rabatt auf die reguläre Seminargebühr. Diese Rabatte gelten nicht für Seminarpakete (Konjunkturanalyse und Panelökonomie).

Sonderrabatt: Angehörige der Leibniz-Gemeinschaft, von Universitäten, Fachhochschulen und außeruniversitären öffentlichen Forschungseinrichtungen, Angehörige von Bundes- und Landesministerien/-behörden sowie Angehörige von Organisationen, die von der zuständigen Steuerbehörde nach § 52 Abgabenordnung (AO) als gemeinnützig anerkannt werden, erhalten 30 Prozent Rabatt auf die reguläre Seminargebühr.

Die einzelnen Rabatte sind nicht kumulierbar.

SEMINARRÄUME //

Ein Großteil des Seminarangebots findet in den modern ausgestatteten Seminarräumen des ZEW statt. Ausgewählte Seminare bietet das ZEW auch in Berlin an. Bei der Auswahl der Seminarorte wird auf einen professionellen Tagungsservice, gute verkehrstechnische Anbindung sowie ein besonderes Ambiente geachtet. Das professionelle Seminarmanagement stellt sicher, dass Sie optimal betreut werden und sich dadurch auf das Wesentliche konzentrieren können.

DAS WICHTIGSTE AUF EINEN BLICK

UNTERKUNFT //

Für unsere Seminare in Mannheim und Berlin nennen wir Ihnen gerne auf Anfrage Hotelunterkünfte. Die Übernachtungskosten sind von den Teilnehmenden direkt mit dem Hotel abzurechnen.

VERTRETUNG/UMBUCHUNG/STORNIERUNG //

Eine Stornierung der Seminarteilnahme hat in Schrift- oder Textform zu erfolgen. Sie ist bis 14 Tage vor Seminarbeginn kostenfrei, danach werden die Teilnahmegebühren in voller Höhe fällig. Ohne zusätzliche Kosten kann eine Ersatzteilnehmerin oder ein Ersatzteilnehmer gestellt werden. Der Teilnehmer bzw. die Teilnehmerin ist berechtigt, den Nachweis zu erbringen, dass durch die Stornierung kein oder ein wesentlich niedrigerer Schaden entstanden ist, als die vom ZEW einbehaltene Stornierungsgebühr.

Umbuchungen werden wie Stornierungen behandelt.

ZEW-WEITERBILDUNG IM INTERNET //

Auf unserer Internetseite www.zew.de/weiterbildung können Sie sich über das gesamte Weiterbildungsangebot des ZEW informieren und werden über das aktuelle Seminarprogramm auf dem Laufenden gehalten. Als weiteren Service bieten wir Ihnen unter www.zew.de/weiterbildung/verteiler die Aufnahme in unseren Informationsverteiler an, damit Sie regelmäßig und zeitnah über zukünftige Veranstaltungen per E-Mail oder Post informiert werden.

Die vollständigen AGB finden Sie unter www.zew.de/agb.

ANFAHRT UND PARKPLÄTZE //

Das ZEW ist nur etwa 5 Minuten Fußweg vom Hauptbahnhof Mannheim entfernt. Der Flughafen Frankfurt ist in 30 Minuten mit dem ICE zu erreichen. Darüber hinaus besteht eine tägliche Flugverbindung zwischen Mannheim und Berlin. Für Besucherinnen und Besucher, die mit dem Auto anreisen, stehen in begrenzter Zahl Parkplätze im Haus zur Verfügung. Bitte kontaktieren Sie uns hierfür rechtzeitig.

Eine detaillierte Anfahrtsskizze finden sie unter www.zew.de/anfahrt.



IHRE ANSPRECHPARTNERIN //

Bei Fragen zur Seminarorganisation bzw. zu Übernachtungsmöglichkeiten wenden Sie sich bitte an

Tsvetelina Nikolova

Tel.: +49 (0)621/1235-146

Fax: +49 (0)621/1235-224

E-Mail: tsvetelina.nikolova@zew.de



ZEW

Zentrum für Europäische
Wirtschaftsforschung GmbH
L 7, 1 · 68161 Mannheim
Postfach 10 34 43 · 68034 Mannheim
Telefon +49 / (0) 621 / 12 35 - 01
Telefax +49 / (0) 621 / 12 35 - 255
E-Mail info@zew.de
Internet www.zew.de, www.zew.eu